

# JAHRESRECHNUNG

Jahresrechnung 2022 der Europäischen Stiftung für Berufsbildung  
und Bericht über die Haushaltsführung und das  
Finanzmanagement 2022



Die Europäische Stiftung für Berufsbildung (ETF) ist eine Agentur der Europäischen Union, die Übergangs- und Entwicklungsländer durch die Reform ihrer Systeme der allgemeinen und beruflichen Bildung und ihrer Arbeitsmarktsysteme im Rahmen der EU-Außenpolitik dabei unterstützt, das Potenzial ihres Humankapitals auszuschöpfen. Sie hat ihren Sitz in Turin, Italien, und hat ihre Arbeit im Jahr 1994 aufgenommen.

Villa Gualino  
Viale Settimio Severo 65  
I-10133 Turin – Italien

E-Mail: [info@etf.europa.eu](mailto:info@etf.europa.eu)  
Homepage: [www.etf.europa.eu](http://www.etf.europa.eu)  
Tel.: +39 011 630 2222  
Fax: +39 011 630 2200

*Dieser Bericht wurde erstellt von:*  
Bart Goessens – Rechnungsführer  
Barbara Jazubska – Beigeordnete Rechnungsführerin

## **Uneingeschränkter Bestätigungsvermerk zur Jahresrechnung der ETF**

Ich erkenne meine Verantwortung für die Aufstellung und Darstellung der Jahresrechnung der ETF gemäß Artikel 102 der Rahmenfinanzregelung an und bescheinige hiermit, dass die Jahresrechnung der ETF für das Jahr 2022 gemäß Titel IX der Rahmenfinanzregelung und den vom Rechnungsführer der Kommission angenommenen Rechnungsführungsvorschriften, die von allen Organen und Einrichtungen der Union anzuwenden sind, aufgestellt wurde.

Vom Anweisungsbefugten habe ich sämtliche für die Aufstellung der Jahresrechnung, die die Vermögenswerte und Verbindlichkeiten der ETF und den Haushaltsvollzug abbilden, notwendigen Informationen erhalten; die Zuverlässigkeit dieser Informationen wurde vom Anweisungsbefugten bestätigt. Gestützt auf diese Informationen und auf der Grundlage der Prüfungen, die ich zur Bescheinigung der Jahresrechnung für erforderlich erachtet habe, verfüge ich über eine hinreichende Gewähr, dass die Jahresrechnung die Vermögens- und Finanzlage, die Ergebnisse der Vorgänge und die Cashflows der ETF in allen wesentlichen Belangen insgesamt sachgerecht darstellt.

Bart Goessens  
Rechnungsführer

Turin, 5. Mai 2023

# INHALT

---

<b>Glossar</b>	6
<b>I. Einleitung</b>	7
<b>II. Leitung und Verwaltung der ETF</b>	8
<b>III. Jahresabschluss 2022</b>	10
1. Vermögensübersicht <b>Bookmark not defined.</b>	<b>Error!</b>
2. Aufwands- und Ertragsrechnung <b>Bookmark not defined.</b>	<b>Error!</b>
3. Veränderung des Nettovermögens <b>Bookmark not defined.</b>	<b>Error!</b>
4. Kapitalflussrechnung <b>Bookmark not defined.</b>	<b>Error!</b>
5. Haushaltsergebnisrechnung <b>Bookmark not defined.</b>	<b>Error!</b>
6. Abstimmung zwischen dem Haushaltsergebnis und der Aufwands- und Ertragsrechnung <b>Bookmark not defined.</b>	<b>Error!</b>
7. Bankguthaben <b>Bookmark not defined.</b>	<b>Error!</b>
8. Eventualforderungen und -verbindlichkeiten <b>Bookmark not defined.</b>	<b>Error!</b>
<b>IV. Anhang zum Jahresabschluss</b>	18
1. Vermögensübersicht	20
2. Aufwands- und Ertragsrechnung	24
3. Veränderung des Nettovermögens	26
4. Kapitalflussrechnung	26
5. Haushaltsergebnisrechnung	26
6. Abstimmung zwischen dem Haushaltsergebnis und der Aufwands- und Ertragsrechnung	26
7. Eventualforderungen und -verbindlichkeiten	26
8. Offenlegungen	27
<b>V. Hinweise zur Ausführung des Haushaltsplans und zur Haushaltsführung</b>	29
1. Einleitung	29
2. Einnahmen im Überblick	31
3. Haushaltsentwicklung	32
4. Mittelverwendung	33
i. Mittel des laufenden Haushaltsjahres – ETF-Zuschuss <b>Bookmark not defined.</b>	<b>Error!</b>
ii. 2022 erhaltene und wiederzuverwendende Mittel <b>Bookmark not defined.</b>	<b>Error!</b>
iii. 2021 erhaltene und wiederzuverwendende Mittel <b>Bookmark not defined.</b>	<b>Error!</b>
iv. Aus 2021 auf 2022 übertragene Mittel – ETF-Zuschuss	36

v. 2022 erhaltene zweckgebundene Mittel	37
<b>VI. Stellenplan der ETF</b>	38
<b>Anhang I: Verzeichnis der Mitglieder des Vorstands</b>	39

## GLOSSAR

---

Aktiva	Aktiva befinden sich im Besitz der Agentur und sind von wirtschaftlichem Wert oder Tauschwert. Sie können bestimmte Sachanlagen oder Ansprüche gegenüber Dritten beinhalten.
C1/Für das laufende Jahr veranschlagte Mittel	Für das aktuelle Jahr genehmigte Mittel, die für die Vorhaben und Tätigkeiten im aktuellen Jahr vorgesehen sind.
C4/Für das aktuelle Jahr intern zugewiesene Mittel	Für das aktuelle Jahr genehmigte Mittel, die für besondere Vorhaben und Tätigkeiten im aktuellen Jahr vorgesehen sind und aus eingezogenen Beträgen stammen.
C5/Für das aktuelle Jahr intern zugewiesene Mittel – Übertragungen	Für das aktuelle Jahr genehmigte Mittel, die für besondere Vorhaben und Tätigkeiten in früheren Jahren vorgesehen waren und aus eingezogenen Beträgen stammen.
C8/Mittelübertragungen	Automatische Mittelübertragungen. Gebundene, jedoch im vorangegangenen Haushaltsjahr nicht ausgezahlte Mittelübertragungen, auch als „Reste à liquider“ (RAL, noch abzuwickelnde Mittelbindungen) bezeichnet.
Einnahmen-Ausgaben-Rechnung	Rechnungslegungsverfahren, bei dem im Gegensatz zur periodengerechten Rechnungsführung die Mittelflüsse zugrunde gelegt werden, d. h. Geschäftsvorgänge, die erfasst werden, wenn Zahlungsmittel empfangen oder bezahlt werden.
Jahresabschluss	Ein Jahresabschluss ist ein schriftlicher Bericht, der die finanzielle Lage einer Organisation quantitativ beschreibt. Dieser Bericht umfasst eine Vermögensübersicht, eine Auftrags- und Ertragsrechnung (entspricht einer Gewinn- und Verlustrechnung), eine Kapitalflussrechnung, eine Übersicht über die Veränderung des Eigenkapitalbestands sowie einen Anhang.
Kurzfristige Verbindlichkeiten	Kurzfristige Verbindlichkeiten sind Verbindlichkeiten, die innerhalb eines Jahres ab dem Rechnungsabschluss zu zahlen sind.
Passiva	Dazu zählen finanzielle Verpflichtungen, Schulden, Ansprüche oder mögliche Verluste.
Periodengerechte Rechnungsführung	Rechnungslegungsverfahren, bei dem im Gegensatz zur Einnahmen-Ausgaben-Rechnung Einnahmen bzw. Ausgaben zu dem Zeitpunkt verbucht werden, zu dem sie eingehen bzw. getätigt werden, und nicht erst zum Zeitpunkt der tatsächlichen Zahlung.
R0/Zweckgebundene Mittel	Mittel für bestimmte Zwecke, die nicht von der Europäischen Kommission stammen.
RAL	„Reste à liquider“ = noch abzuwickelnde Mittelbindungen.
Umlaufvermögen	Das als liquide geltende Umlaufvermögen, da es innerhalb eines (1) Jahres in Kassenmittel umgewandelt werden kann. Zu den Rubriken in der Vermögensübersicht gehören: Kassenmittel, Forderungen und Bestände.

Vereinbarungen	Vereinbarungen sind Zuschüsse oder Übertragungsvereinbarungen zwischen der Europäischen Kommission und der ETF für besondere von der ETF durchzuführende Aufgaben.
Verbindlichkeiten	Die laufenden Verbindlichkeiten einer Organisation, die innerhalb eines Jahres fällig sind. Diese Verbindlichkeiten gehören zu den kurzfristigen Verbindlichkeiten.
Zahlstelle	Bankkonten und/oder Kassenmittel, die zur Zahlung von Kleinbeträgen verwendet werden.

## I. EINLEITUNG

---

### **Grundlagen des Jahresabschlusses**

Zweck des Jahresabschlusses ist es, hilfreiche Informationen über die Finanzlage, Leistungsfähigkeit und Mittelflüsse der Europäischen Stiftung für Berufsbildung (nachfolgend ETF) für einen breiten Leserkreis zur Verfügung zu stellen.

Der vorliegende Jahresabschluss wurde nach den Rechnungslegungsvorschriften aufgestellt, die vom Rechnungsführer der Europäischen Kommission gemäß den Grundsätzen der periodengerechten Rechnungsführung für die Vermögensübersicht, die Ergebnisrechnung, die Tabelle der Veränderungen des Nettovermögens und die Kapitalflussrechnung angenommen wurden. Weitere Informationen über Rechnungslegungsvorschriften und -grundsätze enthält Kapitel IV, *Anhang zum Jahresabschluss*. Für die Ausführung des Haushaltsplans wurde eine geänderte Einnahmen-Ausgaben-Rechnung zugrunde gelegt. Die Rechnungslegungsgrundsätze wurden während des gesamten Zeitraums durchgängig angewandt.

### **Gegenstand des Jahresabschlusses**

Der vorliegende Jahresabschluss wurde für die Europäische Stiftung für Berufsbildung (ETF) erstellt. Die ETF ist eine Agentur der Europäischen Union, die durch die Verordnung (EWG) Nr. 1360/90 des Rates vom 7. Mai 1990 errichtet wurde. Nach der Überarbeitung der Architektur der Außenbeziehungen der Gemeinschaft wurde im Jahr 2000 beschlossen, dass sich die ETF zu einem Kompetenzzentrum zur Unterstützung der Außenpolitik der Gemeinschaft entwickeln sollte, statt Programmverwaltungsdienste anzubieten.

Diese Entwicklung wurde durch eine Neufassung der ETF-Verordnung (Verordnung (EG) Nr. 1339/2008)<sup>1</sup>, die im Dezember 2008 angenommen wurde, formell festgelegt.

Im Rahmen der Politik der Europäischen Union im Bereich Außenbeziehungen hilft die ETF den Übergangs- und Entwicklungsländern, durch die Reform ihrer Bildungs-, Berufsbildungs- und Arbeitsmarktsysteme das Potenzial ihres Humankapitals auszuschöpfen.

Die Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplans der ETF erfolgt in Übereinstimmung mit der überarbeiteten Finanzregelung der ETF, die vom Vorstand der ETF am 20. Dezember 2013 angenommen wurde und am 1. Januar 2014 in Kraft getreten ist (ausgenommen die am 1. Januar 2015 in Kraft getretenen Artikel 47 und Artikel 82 Absatz 5 sowie die am 1. Januar 2016 in Kraft getretenen Artikel 32 und Artikel 33 Absätze 5 und 8). Am 15. Juni 2019 nahm der Vorstand die neue ETF-Finanzregelung an, die am 16. Juni 2019 in Kraft trat. Die neuen Artikel gelten seit dem 1. Januar 2020.

Die ETF erhält einen jährlichen Zuschuss (Subvention) aus dem Verwaltungshaushalt der EU und kann darüber hinaus auch Beiträge von anderen öffentlichen und privaten Einrichtungen sowie von Regierungen erhalten.

<sup>1</sup> ABl. L 354 vom 31.12.2008, S. 82.

## II. LEITUNG UND VERWALTUNG DER ETF

---

### **Vorstand**

Die Leitung der ETF obliegt dem Vorstand, der sich aus einem Vertreter je Mitgliedstaat der Europäischen Union, drei Vertretern der Europäischen Kommission sowie drei vom Europäischen Parlament ernannten Sachverständigen ohne Stimmrecht zusammensetzt. Zudem können drei Vertreter der Partnerländer als Beobachter an den Sitzungen des Vorstands teilnehmen. Den Vorsitz der Sitzungen führt ein Vertreter der Europäischen Kommission.

Der Vorstand ist für die Annahme des Jahresarbeitsprogramms der ETF sowie ihren Haushaltsplan zuständig. Dieser wird dann endgültig, wenn die endgültige Feststellung des Gesamthaushaltsplans der Europäischen Union erfolgt ist.

Die ETF steht unter der Zuständigkeit der Generaldirektion Beschäftigung, Soziales und Integration (nachfolgend GD EMPL). Der Vorsitzende des Vorstands ist der Generaldirektor der GD EMPL, Lluís Prats.

- **Sitzung vom 10. Juni 2022 (Turin)** Die folgenden Punkte wurden erörtert und genehmigt:
  - Konsolidierter jährlicher Tätigkeitsbericht sowie Analyse und Bewertung des Konsolidierten jährlichen Tätigkeitsberichts
  - ETF-Jahresrechnung 2021
  - 1. Berichtigungshaushaltsplan 2022 der ETF
  
- **Sitzung vom 25. November 2022 (Turin)** Die folgenden Beschlüsse wurden angenommen:
  - Einheitliches Programmplanungsdokument 2023-2025 – Jahresarbeitsprogramm 2023
  - ETF-Haushaltsplan 2023
  - 2. Berichtigungshaushaltsplan 2022 der ETF
  - Durchführungsbestimmung zum Heimaturlaub für Bedienstete, die in einem Drittland Dienst tun
  - Durchführungsbestimmungen zu Arbeitszeit und hybridem Arbeiten

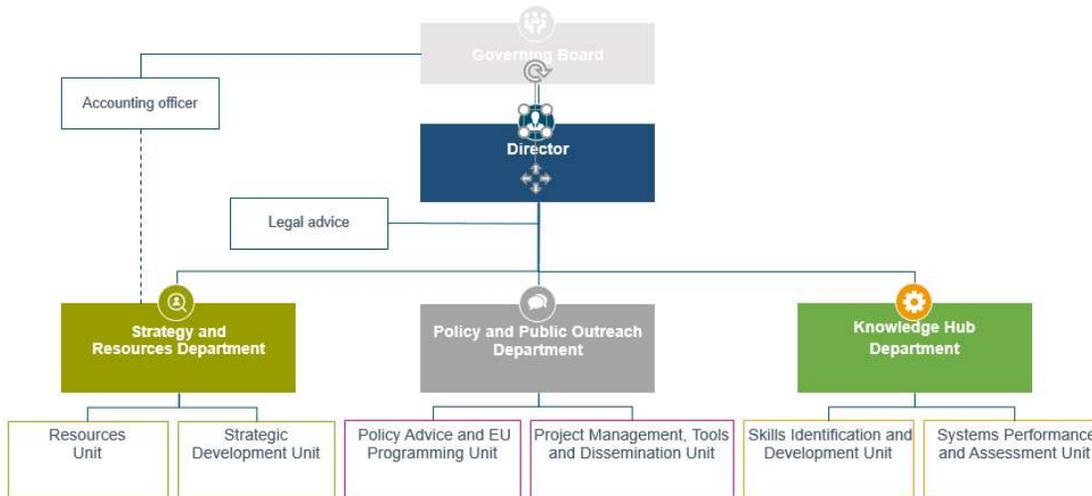
### **Organisationsstruktur und Managementteam der ETF**

Nach der Genehmigung durch den Vorstand der ETF (GB/20/DEC/008) wurde zum Januar 2021 eine neue Organisationsstruktur der ETF eingeführt.

Mit der Überarbeitung der Organisationsstruktur wurde Folgendes erreicht: Angleichung der Strategie und des Lieferprozesses/der Ziele der Organisation; verstärktes Augenmerk auf Innovation und Strategie (eine Rolle, die klar den Abteilungsleitern zugewiesen wird, während sich die Referatsleiter auf Personal, Ressourcen und Qualitätssicherung konzentrieren); Wiederherstellung des Gleichgewichts zwischen der internen und der externen Führungsperspektive; gleichmäßigere Verteilung des Personals zwischen den drei Hauptabteilungen, um die operativen Tätigkeiten bei gleichbleibendem Ressourceneinsatz zu verbessern; Einführung eines neuen Referats für Projektmanagement und stärkerer Fokus auf Digitalisierung; Etablierung von Kommunikation als festem Bestandteil aller operativen Maßnahmen in der Abteilung Strategie und Öffentlichkeitsarbeit.

Die Abteilungs- und Referatsleiter sowie der Direktor bilden das Managementteam der ETF (EMT), das eine in den Artikeln 27 und 28 der ETF-Geschäftsordnung (GB/11/DEC/018) definierte beratende Funktion ausübt.

Die Struktur setzt sich aus der Direktion und den in einem speziellen Zuständigkeitsbereich tätigen Abteilungen und Referaten zusammen:



Im Jahr 2022 fanden wöchentliche Sitzungen des Managementteams der ETF mit dem Direktor statt. Darüber hinaus hielt der Direktor wöchentlich kurze Koordinierungstreffen mit den Abteilungsleitern ab.

Die neue, auf der ETF-Strategie 2021–2027 beruhende Organisationsstruktur wurde zum 1. Januar 2021 eingeführt.

### ***Ereignisse nach dem Abschlussstichtag***

Nach dem Abschlussstichtag sind keine Ereignisse zu melden.

### III. Jahresabschluss 2022 (*Alle Beträge in Euro*)

---

## VERMÖGENSÜBERSICHT

EUR

	31.12.2022	31.12.2021
<b>ANLAGEVERMÖGEN</b>		
<b>Immaterielle Anlagewerte</b>	<b>791,306.48</b>	<b>933,372.72</b>
Nutzungsrechte an Liegenschaften	333,333.32	499,999.99
Intern entwickelte Computersoftware, noch nicht fertiggestellt	88,458.82	0.00
Intern entwickelte Computersoftware, in Betrieb	347,611.34	432,000.73
Softwarelizenzen	21,903.00	1,372.00
<b>Sachanlagen</b>	<b>781,705.00</b>	<b>844,868.00</b>
Grundstücke und Gebäude	155,863.00	175,844.00
Anlagen und Geräte	143,991.00	177,885.00
DV-Ausstattung	141,675.00	149,869.00
Möbiliar und Fuhrpark	161,390.00	207,246.00
Sonstige Anlagen und Ausstattung	178,786.00	134,024.00
<b>Finanzielle Vermögenswerte</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
<b>Langfristige Forderungen und einzuziehende Beträge</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
<b>Vorfinanzierung</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
<b>UMLAUFVERMÖGEN</b>		
<b>Forderungen und einzuziehende Beträge</b>	<b>260,747.00</b>	<b>197,677.35</b>
Laufende Forderungen	90,195.07	1,912.82
Kurzfristige Forderungen, die innerhalb eines Jahres fällig werden		
Sonstige Forderungen	42,586.07	10,760.38
Transitorische Aktiva	127,965.86	185,004.15
<b>Vorfinanzierung</b>	<b>1,416,185.46</b>	<b>758,243.12</b>
Rückstellungen im Zusammenhang mit der Vorfinanzierung	-1,200,183.78	-444,759.02
<b>Aktuelle Vorfinanzierung zum Stichtag</b>	<b>216,001.68</b>	<b>313,484.10</b>
<b>Kassenmittel und Kassenmitteläquivalente</b>	<b>3,081,775.68</b>	<b>1,960,062.76</b>
<b>SUMME DER AKTIVA</b>	<b>5,131,535.84</b>	<b>4,249,464.93</b>
<b>LANGFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
<b>KURZFRISTIGE VERBINDLICHKEITEN</b>	<b>4,273,687.14</b>	<b>2,551,523.99</b>
<b>Rückstellungen für Risiken und Verbindlichkeiten</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
<b>Finanzielle Verbindlichkeiten</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
<b>Verbindlichkeiten</b>		
Kurzfristige Verbindlichkeiten	15,000.00	0.00
Langfristige Verbindlichkeiten, die im laufenden Jahr fällig werden		
Sonstige Verbindlichkeiten	0.00	207.96
Antizipative und transitorische Passiva	1,896,580.16	1,354,713.25
Verpflichtungen gegenüber konsolidierten EU-Einrichtungen	2,362,106.98	1,196,602.78
<b>SUMME DER PASSIVA</b>	<b>4,273,687.14</b>	<b>2,551,523.99</b>
<b>NETTOVERMÖGEN</b>	<b>857,848.70</b>	<b>1,697,940.94</b>
<b>Kumulierter Überschuss/Verlust</b>	<b>1,697,940.94</b>	<b>1,829,085.12</b>
<b>Wirtschaftliches Ergebnis des Haushaltsjahres</b>	<b>-840,092.24</b>	<b>-131,144.18</b>
<b>SUMME DER PASSIVA UND NETTOVERMÖGEN</b>	<b>5,131,535.84</b>	<b>4,249,464.93</b>

## AUFWANDS- UND ERTRAGSRECHNUNG

EUR

	2022	2021
<b>BETRIEBSEINNAHMEN</b>	<b>22,767,156.37</b>	<b>21,089,473.01</b>
<b>Erträge ohne Leistungsaustausch</b>		
Beitrag der Europäischen Union	21,663,790.51	20,906,136.21
Sonstige Einkünfte aus Vermögen	0.00	177,494.40
Sonstige Erträge ohne Leistungsaustausch	1,103,365.86	5,842.40
<b>Erträge mit Leistungsaustausch</b>		
<b>BETRIEBSAUSGABEN</b>	<b>-23,605,699.57</b>	<b>-21,220,829.96</b>
Operative Aufwendungen	-6,046,569.14	-4,300,037.44
Verwaltungsausgaben	-2,002,604.72	-1,715,418.89
Personalaufwendungen	-15,040,860.67	-14,694,059.49
Aufwendungen für Anlagevermögen	-515,665.04	-511,314.14
Sonstige Ausgaben	0.00	0.00
Finanzaufwendungen – Zahlung von Verzugszinsen	0.00	0.00
<b>ÜBERSCHUSS/(VERLUST) AUS OPERATIVEN TÄTIGKEITEN</b>	<b>-838,543.20</b>	<b>-131,356.95</b>
Finanzerträge	0.00	0.00
Finanzaufwendungen	-1,269.31	-1,313.61
<b>ÜBERSCHUSS/(VERLUST) AUS GEWÖHNLICHER TÄTIGKEIT</b>	<b>-839,812.51</b>	<b>-132,670.56</b>
Außerordentliche Erträge		
Außerordentliche Verluste – Wechselkurse	-279.73	1,526.38
<b>ÜBERSCHUSS/(FEHLBETRAG) AUS AUSSERORDENTLICHEN POSTEN</b>	<b>-279.73</b>	<b>1,526.38</b>
<b>WIRTSCHAFTLICHES ERGEBNIS DES HAUSHALTSJAHRS</b>	<b>-840,092.24</b>	<b>-131,144.18</b>

## VERÄNDERUNGEN DES NETTOVERMÖGENS

	Kumulierter Überschuss/Verlust	Wirtschaftliches Ergebnis des Haushaltsjahres	Nettovermögen (insgesamt)
<b>Stand zum 31. Dezember 2021</b>	<b>1,829,085.12</b>	<b>-131,144.18</b>	<b>1,697,940.94</b>
Änderungen der Rechnungslegungsgrundsätze	0.00	0.00	0.00
<b>Stand zum 1. Januar 2022</b>	<b>1,829,085.12</b>	<b>-131,144.18</b>	<b>1,697,940.94</b>
Zuweisung des wirtschaftlichen Ergebnisses des Vorjahres	-131,144.18	131,144.18	0.00
Wirtschaftliches Ergebnis des Haushaltsjahres	0.00	-840,092.24	-840,092.24
<b>Stand zum 31. Dezember 2022</b>	<b>1,697,940.94</b>	<b>-840,092.24</b>	<b>857,848.70</b>

## KAPITALFLUSSRECHNUNG

	2022	2021
Wirtschaftliches Ergebnis des Haushaltsjahres	-840,092.24	-131,144.18
<b>Operative Tätigkeiten</b>		
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte	253,396.06	252,604.25
Abschreibungen auf Sachanlagen	262,268.98	259,947.51
Abnahme der Forderungen und einzuziehenden Beträgen	-63,069.65	12,677.20
Zunahme der Vorfinanzierung	97,482.42	-24,837.92
Abnahme von Verbindlichkeiten	556,658.95	76,946.17
Zunahme der Verbindlichkeiten gegenüber konsolidierten Einrichtungen der Kommission	1,165,504.20	849,400.03
<b>Nettocashflow aus operativen Tätigkeiten</b>	<b>1,432,148.72</b>	<b>1,295,593.06</b>
<b>Investitionstätigkeit</b>		
Zunahme bei immateriellen Vermögenswerten sowie Sachanlagen	-310,435.80	-283,356.70
Sonstige ...		-50.00
<b>Nettocashflow aus Investitionstätigkeiten</b>	<b>-310,435.80</b>	<b>-283,406.70</b>
Nettozunahme der Kassenmittel und Kassenmitteläquivalente	1,121,712.92	1,012,186.36
Kassenmittel und Kassenmitteläquivalente zu Beginn des Jahres	1,960,062.76	947,876.40
<b>Kassenmittel und Kassenmitteläquivalente am Ende des Jahres</b>	<b>3,081,775.68</b>	<b>1,960,062.76</b>

In Bezug auf operative Tätigkeiten bildet die ETF keine Rückstellungen für Forderungen, Vorfinanzierungen und außerordentliche Posten.

Die ETF führt keine Rubrik „Leistungen für Arbeitnehmer“. Nicht in Anspruch genommene Urlaubstage sowie gleitende Arbeitszeit werden unter „sonstige Verbindlichkeiten“ verbucht.

## HAUSHALT SERGEBNISRECHNUNG

	2022	2021
<b>Einnahmen (a)</b>	<b>23,939,530.88</b>	<b>22,108,581.39</b>
Zuschuss der Kommission	21,726,000.00	21,000,000.00
Wiederverwendete Bankzinsen	0.00	0.00
Sonstiger Zuschuss der Kommission - DGEMPL (SLA)	0.00	999,999.99
Sonstiger Zuschuss der Kommission - DARYA	2,000,000.00	0.00
Sonstiger Zuschuss der Kommission - INTPA	100,000.00	102,739.00
Sonstiger Zuschuss - GIZ	77,400.00	0.00
Sonstige Einnahmen	36,130.88	5,842.40
<b>Ausgaben (b)</b>	<b>-24,943,514.23</b>	<b>-22,114,115.51</b>
<i>Personal – Titel I des Haushaltsplans</i>		
Zahlungen	-14,819,622.88	-14,593,533.37
Mittelübertragungen	-72,908.69	-196,039.66
<i>Verwaltung – Titel II des Haushaltsplans</i>		
Zahlungen	-1,600,330.29	-1,346,161.64
Mittelübertragungen	-420,504.23	-678,964.65
<i>Operative Tätigkeiten – Titel III des Haushaltsplans</i>		
Zahlungen	-5,064,713.69	-4,290,174.13
Mittelübertragungen	-865,434.45	-1,009,242.06
<i>Operative Tätigkeiten – Titel IV des Haushaltsplans</i>		
Zahlungen	-388,615.32	0.00
Mittelübertragungen	-1,711,384.68	0.00
<b>Ergebnis für das Haushaltsjahr (a + b)</b>	<b>-1,003,983.35</b>	<b>-5,534.12</b>
Übertragene und annullierte Mittel	57,230.51	72,935.25
Berichtigung für die Übertragung von Mitteln aus dem Vorjahr, die zum 31. Dezember aus zugewiesenen Einnahmen verfügbar waren	1,009,242.06	24,932.28
Wechselkursdifferenzen	-279.73	1,530.38
<b>Saldo der Ergebnisrechnung für das Haushaltsjahr</b>	<b>62,209.49</b>	<b>93,863.79</b>
Aus dem vorherigen Haushaltsjahr übertragene Saldi	93,863.79	347,202.75
Rückzahlungen an die Kommission	-93,863.79	-347,202.75
<b>An die Kommission zurückzuzahlender Gesamtbetrag aus dem Jahr 2022</b>	<b>62,209.49</b>	<b>93,863.79</b>

## ABSTIMMUNG ZWISCHEN DEM HAUSHALTSERGEBNIS UND DER AUFWANDS- UND ERTRAGSRECHNUNG

	2022
<b>Aufwands- und Ertragsrechnung 2022</b>	<b>-840,092.24</b>
<b><i>Berichtigung für Posten der periodengerechten Aufwands- und Ertragsrechnung (Posten, die nicht im Haushaltsergebnis, in der Aufwands- und Ertragsrechnung jedoch berücksichtigt werden)</i></b>	
Berichtigungen für periodengerechte Rechnungsabgrenzungen (Rückbuchung 31.12.N-1)	-1,614,468.12
Berichtigungen für periodengerechte Rechnungsabgrenzungen (periodengerechte Abgrenzung 31.12.N)	2,968,798.08
Zum Jahresende unbeglichene, in den Verbindlichkeiten (Kontenklasse 6) jedoch verbuchte Rechnungen	15,000.00
Abschreibung immaterieller Anlagewerte und Sachanlagen	515,665.04
Sonstige Subventionen Einnahmen	-1,172,374.51
Verbuchte Vorfinanzierung des Jahres	506,318.42
Zahlungen aus Übertragungen von Mitteln für Zahlungen	819,375.87
Wechselkursdifferenzen	
<b><i>Berichtigung für Haushaltsposten (Posten, die zwar im Haushaltsergebnis, nicht aber in der Aufwands- und Ertragsrechnung aufgeführt sind)</i></b>	
Erwerb von Sachanlagen	-267,676.98
Neue Vorfinanzierung, ausgezahlt im Jahr 2022	-1,164,260.76
Auf 2023 übertragene Mittel für Zahlungen	-3,070,232.05
Annullierung nicht verwendeter übertragener Mittel für Zahlungen aus dem Vorjahr	57,230.51
Erhaltene Vorfinanzierungen	2,299,897.49
Berichtigung für Übertragungen aus dem Vorjahr aus zweckgebundenen Einnahmen	1,009,242.06
Sonstige	-213.32
<b>INSGESAMT</b>	<b>62,209.49</b>
<b>Haushaltsergebnis 2022</b>	<b>62,209.49</b>
Nicht näher erläutertes Delta	0.00

## BANKGUTHABEN

	2022	2021
ETF Euro - Banca Popolare di Sondrio	1,632,874.14	6,242.71
ETF Euro - ING	1,443,552.43	1,946,199.06
ETF Zahlstelle	5,349.11	7,620.99
<b>SUMME</b>	<b>3,081,775.68</b>	<b>1,960,062.76</b>

## EVENTUALFORDERUNGEN UND -VERBINDLICHKEITEN

	2022	2021
<b>EVENTUALVERBINDLICHKEITEN</b>		
RAL – noch nicht in Anspruch genommene Mittel zur Deckung von Mitteln für Zahlungen	574,917.19	876,685.78
<b>SUMME</b>	<b>574,917.19</b>	<b>876,685.78</b>

## IV. ANHANG ZUM JAHRESABSCHLUSS

---

### **Rechnungslegungsvorschriften und -grundsätze**

Die angewandten Rechnungslegungsgrundsätze stehen im Einklang mit den diesbezüglichen Bestimmungen der Finanzregelung der ETF, die vom Vorstand der ETF am 15. Juni 2019 angenommen wurden. Die neuen Artikel gelten seit 1. Januar 2020.

Der Jahresabschluss wird nach Maßgabe der allgemein anerkannten Rechnungslegungsgrundsätze in den ausführlichen Vorschriften für die Durchführung der allgemeinen Finanzregelung erstellt, und zwar:

- (a) Kontinuität der Tätigkeiten
- (b) Vorsicht
- (c) Stetigkeit der Rechnungsführungsmethoden
- (d) Vergleichbarkeit der Angaben
- (e) Wesentlichkeit
- (f) Bruttoprinzip
- (g) Vorrang der Wirklichkeit gegenüber dem äußeren Anschein
- (h) periodengerechte Rechnungsführung.

Die ETF wendet dieselben Rechnungslegungsvorschriften an wie die Europäische Kommission. Diese werden unter Einhaltung der internationalen Rechnungslegungsgrundsätze für den öffentlichen Sektor (IPSAS) aufgestellt und von der Internationalen Vereinigung der Wirtschaftsprüfer (IFAC) veröffentlicht.

Die periodengerechte Rechnungsführung ist ein Rechnungslegungsverfahren, bei dem Geschäftsvorgänge und andere Vorfälle zum Zeitpunkt ihres Eintretens erfasst werden, und nicht erst zum Zeitpunkt der tatsächlichen Zahlung oder des Eingangs von Kassenmitteln oder Kassenmitteläquivalenten. Somit werden die Geschäftsvorgänge und Vorfälle in den Rechnungslegungsdatensätzen erfasst und im Jahresabschluss den Perioden zugeordnet, auf die sie sich beziehen. Die in der periodengerechten Rechnungsführung erfassten Elemente sind Aktiva, Passiva, Nettovermögen/Eigenkapital, Einnahmen und Ausgaben.

### **Umrechnung in Euro**

Der Haushaltsplan der ETF wird in Euro aufgestellt und vollzogen. Die ETF führt ihre Bücher in Euro. Eine begrenzte Zahl von Vorgängen wird in nationale Währungen zu den Eurokursen umgerechnet, die in der Reihe C des Amtsblatts der Europäischen Union sowie in Übereinstimmung mit den einschlägigen Rechtsvorschriften veröffentlicht werden. Alle gebundenen Haushaltsmittel und rechtsverbindlichen Mittelbindungen werden in Euro ausgewiesen.

### **Bestandteile des Jahresabschlusses**

Der Jahresabschluss umfasst die folgenden Bestandteile:

1. Vermögensübersicht
2. Aufwands- und Ertragsrechnung
3. Übersicht über die Veränderung des Eigenkapitalbestands
4. Kapitalflussrechnung.

Die folgenden Übersichten tragen zusätzlich zur Vermittlung eines wahrheitsgemäßen und den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bilds der Vermögens- und Finanzlage bei:

5. Haushaltsergebnisrechnung;
6. Abstimmung zwischen dem Haushaltsergebnis und der Aufwands- und Ertragsrechnung;
7. Bankguthaben;
8. Eventualforderungen und -verbindlichkeiten.

### **Anmerkung zu den Personalausgaben**

Alle Berechnungen der Dienstbezüge, die die in die Ergebnisrechnung der Agentur aufgenommenen Personalaufwendungen insgesamt ausweisen, werden extern vom Amt für die Feststellung und Abwicklung individueller Ansprüche (PMO), welches ein zentrales Amt der Europäischen Kommission ist, vorgenommen.

Das Amt für die Feststellung und Abwicklung individueller Ansprüche (PMO) ist mit der Verwaltung der finanziellen Rechte der Statutsbediensteten, Vertragsbediensteten und Bediensteten auf Zeit der Kommission, der Berechnung und Auszahlung ihrer Vergütung und sonstiger finanzieller Ansprüche betraut. Das Amt für die Feststellung und Abwicklung individueller Ansprüche (PMO) erbringt diese Leistungen auch für andere Einrichtungen und Agenturen der EU. Das Amt für die Feststellung und Abwicklung individueller Ansprüche (PMO) ist für die Verwaltung des Krankheitsfürsorgesystems der Einrichtungen sowie die Bearbeitung und Auszahlung von Erstattungsansprüchen von Bediensteten zuständig. Darüber hinaus verwaltet das PMO den Pensionsfonds und zahlt die Ruhegehälter an Bedienstete im Ruhestand. Das Amt für die Feststellung und Abwicklung individueller Ansprüche (PMO) wird vom Europäischen Rechnungshof auditiert.

Die Agentur ist ausschließlich für die Übermittlung verlässlicher Informationen an das Amt für die Feststellung und Abwicklung individueller Ansprüche (PMO) zuständig, sodass die Berechnung der Personalaufwendungen möglich ist. Zudem hat sie zu kontrollieren, ob diese Informationen in dem für die Rechnungslegung der Gehaltskosten zugrunde gelegten monatlichen Bericht über die Gehaltskosten korrekt bearbeitet wurden. Sie ist nicht für die vom Amt für die Feststellung und Abwicklung individueller Ansprüche (PMO) vorgenommene Berechnung der Gehaltskosten verantwortlich.

## 1. Vermögensübersicht

Die Vermögensübersicht besteht aus den Finanzaufstellungen aller Aktiva und Passiva sowie des gesamten Eigenkapitals. Sie gibt über die Finanzlage einer Organisation zu einem bestimmten Zeitpunkt Aufschluss. Für den vorliegenden Jahresabschluss handelt es sich dabei um den 31. Dezember 2022.

### **Aktiva**

#### **Anlagevermögen**

Das Anlagevermögen setzt sich aus immateriellen Anlagewerten und Sachanlagen zusammen.

Zu immateriellen Anlagewerten gehören Nutzungsrechte für Liegenschaften und Softwarelizenzen. Die Abschreibung von Nutzungsrechten für Liegenschaften der ETF wird auf der Grundlage der 30-jährigen Dauer des Mietvertrags berechnet, der ein Ergebnis der finanziellen Unterstützung für Renovierungsarbeiten ist. Die jährlichen Mietkosten belaufen sich auf den symbolischen Betrag von einem Euro (1 EUR).

Die ETF verfügt bis Ende 2027 über ein Nutzungsrecht für das Anwesen Villa Gualino. Die Nutzungsbedingungen sind im Rahmen eines Dienstleistungsvertrags mit dem Eigentümer des Gebäudes (Region Piemont) geregelt, der 2018 verlängert wurde und neu verhandelt werden muss, da seit Juni 2019 ein Teil des Komplexes an einen Dritten vermietet ist. Die übrigen Nutzungsrechte belaufen sich auf einen Wert von 333 333,32 EUR.

Im Jahr 2010 trat die Rechnungslegungsvorschrift Nr.6 in Kraft, nachdem der Ausnahmezeitraum für die Aktivierung der intern generierten Sachanlagen abgelaufen war. Die Wesentlichkeit für eine abgeschlossene Sachanlage wurde auf 500 000 EUR festgelegt, im Jahr 2011 senkte die ETF den Schwellenwert jedoch auf 100 000 EUR. Dieser niedrigere Schwellenwert für die Wesentlichkeit wird seit 2011 für neue intern entwickelte Software angewandt, mit deren Entwicklung im Jahr 2011 begonnen wurde. Für sämtliche sonstige intern entwickelte Software, mit deren Entwicklung vor 2011 begonnen wurde, gilt jedoch der frühere höhere Schwellenwert.

Für die neue Website (einschließlich OpenSpace), EST Database, IMAGE und SRM waren 2022 keine Entwicklungskosten zu verzeichnen. Diesbezüglich fielen lediglich die Kosten für die regelmäßige Wartung an.

Im Jahr 2022 wurde das Projekt „Carmen“ ausgearbeitet, das Anfang 2023 eingeleitet wurde. Im Jahr 2022 wurden für dieses Projekt keine Abschreibungen vorgenommen.

Zu den Sachanlagen gehören sämtliche beweglichen Vermögensgegenstände (Gebäude, Datenverarbeitungs-ausrüstung, technische Anlagen und bewegliche Einrichtung) mit einem Anschaffungspreis von mindestens 420 EUR. Die Bewertung erfolgt zum Anschaffungswert in nationaler Währung, der gemäß dem am Kauftag geltenden Buchungskurs in Euro umgerechnet wird. Obwohl die Finanzregelung nicht mehr die Angabe des Erwerbspreises vorschreibt, hat die ETF die Marke von 420 EUR als Grundlage für die Erfassung eines Vermögenswerts beibehalten. Das Lieferdatum wird als Grundlage für die Berechnung der Abschreibung verwendet und auf monatlicher Basis berechnet.

Das Anlagevermögen wird nicht mehr unter den entsprechenden Ausgabenposten verbucht, sondern sofort als Aktiva in der Vermögensübersicht erfasst. Die Abschreibung wird als Ausgabe erfasst. Sie wirkt sich somit auf das Betriebsergebnis des Haushaltsjahres aus. Der Nettobuchwert des Anlagevermögens ist in den beiden nachfolgenden Tabellen dargestellt.

## IMMATERIELLE ANLAGEWERTE

	Nutzungsrechte an Liegenschaften	Intern entwickelte Computersoftware, noch nicht fertiggestellt	Intern entwickelte Computersoftware, in Betrieb	Software-lizenzen	Gesamt
<b>A. Anschaffungswert</b>					
Wert zum 1.1.2022	5,000,000.00	0.00	1,616,924.18	4,976.81	6,621,900.99
Änderungen im Jahresverlauf					
· Zugänge		88,458.82		22,871.00	111,329.82
· Abgänge / Neuklassifizierungen					
· Korrektur des Saldenwerts					
<b>Wert zum Jahresende am 31.12.2022</b>	<b>5,000,000.00</b>	<b>88,458.82</b>	<b>1,616,924.18</b>	<b>27,847.81</b>	<b>6,733,230.81</b>
<b>B. Abschreibung</b>					
Wert zum 1.1.2022	-4,500,000.01	0.00	-1,184,923.45	-3,604.81	-5,688,528.27
Änderungen im Jahresverlauf					
· Zugänge	-166,666.67		-84,389.39	-2,340.00	-253,396.06
· Abgänge / Neuklassifizierungen					
· Korrektur des Saldenwerts					
<b>Wert zum Jahresende am 31.12.2022</b>	<b>-4,666,666.68</b>	<b>0.00</b>	<b>-1,269,312.84</b>	<b>-5,944.81</b>	<b>-5,941,924.33</b>
<b>Nettowert (A + B)</b>	<b>333,333.32</b>	<b>88,458.82</b>	<b>347,611.34</b>	<b>21,903.00</b>	<b>791,306.48</b>

SACHANLAGEN						
	Gebäude	Technische Anlagen und Maschinen	Möbiliar und Büroausstattung	EDV-Ausstattung	Sonstige Anlagen und Ausstattung	Insgesamt
<b>A. Anschaffungswert</b>						
Wert zum 1.1.2022	199,794.13	338,473.00	712,684.66	875,417.57	412,170.05	2,538,539.41
Änderungen im Jahresverlauf						
· Neuklassifizierungen						0.00
· Zugänge		11,177.10	13,337.01	66,975.11	107,616.76	199,105.98
· Abgänge / Neuklassifizierungen			-11,353.50	-24,528.11	-20,613.74	-56,495.35
· Korrektur des Saldenwerts						0.00
<b>Wert zum Jahresende am 31.12.2022</b>	<b>199,794.13</b>	<b>349,650.10</b>	<b>714,668.17</b>	<b>917,864.57</b>	<b>499,173.07</b>	<b>2,681,150.04</b>
<b>B. Abschreibung</b>						
Wert zum 1.1.2022	-23,950.13	-160,588.00	-505,438.66	-725,548.57	-278,146.05	-1,693,671.41
Änderungen im Jahresverlauf						
· Neuklassifizierungen						0.00
· Zugänge	-19,981.00	-45,071.10	-59,193.01	-73,963.70	-62,854.76	-261,063.57
· Abgänge / Neuklassifizierungen			11,353.50	23,322.70	20,613.74	55,289.94
· Rückbuchung						0.00
· Korrektur des Saldenwerts						
<b>Wert zum Jahresende am 31.12.2022</b>	<b>-43,931.13</b>	<b>-205,659.10</b>	<b>-553,278.17</b>	<b>-776,189.57</b>	<b>-320,387.07</b>	<b>-1,899,445.04</b>
<b>Nettowert (A + B)</b>	<b>155,863.00</b>	<b>143,991.00</b>	<b>161,390.00</b>	<b>141,675.00</b>	<b>178,786.00</b>	<b>781,705.00</b>

Die jährlichen Abschreibungssätze auf Anlagevermögen belaufen sich wie folgt:

Computersoftware und -ausrüstung	25 %
Sonstige Anlagen und Ausstattung	25 %
Technische Anlagen und Maschinen	10–25 %
Gebäude, Anlagen, Maschinen und bewegliche Einrichtung	10 %

### **Kurzfristige Forderungen**

Ausstehende Kundenforderungen, Gehaltskonten, sonstige Zahlungen für Bedienstete und transitorische Aktiva werden unter kurzfristigen Forderungen erfasst. Die Summe der laufenden und sonstigen Forderungen von 260 747,00 EUR setzt sich wie folgt zusammen:

Beschreibung – Laufende Forderungen	2022	2021
Kunden	90,195.07	1,912.82
<b>ZWISCHENSUMME</b>	<b>90,195.07</b>	<b>1,912.82</b>
Beschreibung – Sonstige Forderungen		
Laufende Konten Bedienstete	20,073.37	3,367.25
Ausgezahlte Vorschüsse für Dienstreisen	1,459.74	157.03
Sonstige Zahlungen für Bedienstete	20,842.96	7,026.10
Aktive Rechnungsabgrenzung	127,965.86	185,004.15
Erstattungsfähige Mehrwertsteuer	210.00	210.00
<b>ZWISCHENSUMME</b>	<b>170,551.93</b>	<b>195,764.53</b>
<b>SUMME</b>	<b>260,747.00</b>	<b>197,677.35</b>

### **Kurzfristige Vorfinanzierungen**

Vorfinanzierungen sind eine oder mehrere Zahlungen, die als Vorschuss für Vertragspartner bestimmt sind. Sie können sich auf mehrere Teilzahlungen über einen im jeweiligen Vorfinanzierungsvertrag festgelegten Zeitraum verteilen. Am Jahresende werden ausstehende Vorfinanzierungsbeträge zu den gezahlten Anfangsbeträgen bewertet, wobei folgende Beträge in Abzug gebracht werden: zurückerstattete Beträge, ausgebuchte förderfähige Beträge, veranschlagte förderfähige Beträge, die nicht zum Jahresende ausgebucht wurden, sowie Wertminderungen. 2022 beläuft sich der Betrag für gezahlte Vorfinanzierungen zum 31.12.2022 auf 1 416 185,46 EUR abzüglich der aufgelaufenen Aktivitäten im Wert von 1 200 183,78 EUR, was zu ausstehenden gezahlten Vorfinanzierungen in Höhe von 216 001,68 EUR führte.

### **Kassenkonten**

## **BANKGUTHABEN**

	2022	2021
ETF Euro - Banca Popolare di Sondrio	1,632,874.14	6,242.71
ETF Euro - ING	1,443,552.43	1,946,199.06
ETF Zahlstelle	5,349.11	7,620.99
<b>SUMME</b>	<b>3,081,775.68</b>	<b>1,960,062.76</b>

Kassenmittel und Kassenmitteläquivalente sind in der Vermögensübersicht zum Anschaffungswert aufgeführt. Darin eingeschlossen sind der Kassenbestand, Bankeinlagen und an die Bank übermittelte Zahlungen. Zinsen, die im Januar des Folgejahres mit Wertstellungstag im Haushaltsjahr des Abschlusses eingehen, werden im Abschlussjahr erfasst. Aufgrund des Eingangs der ersten Tranche für das „Darya“-Projekt (2 Mio. EUR) im Juli 2022 wird ein Anstieg im Vergleich zum Vorjahr festgestellt.

## Passiva

### Rückstellung für Risiken und Verbindlichkeiten

Unter Rückstellungen sind Verbindlichkeiten wie beispielsweise Zahlungsverpflichtungen und Abgrenzungsbeträge aufgeführt, wenn Unsicherheit über den Zeitpunkt oder Betrag der künftigen Ausgaben besteht, die zur Erfüllung rechtsverbindlicher Verpflichtungen notwendig sind. Im Jahr 2022 hatte die ETF keine Rückstellungen für Rechtssachen oder ausstehende Anpassungen der Dienstbezüge.

### Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten setzen sich aus kurzfristigen und sonstigen Verbindlichkeiten zusammen.

Beschreibung – Kurzfristige Verbindlichkeiten	2022	2021
Lieferanten	15,000.00	0.00
<b>ZWISCHENSUMME</b>	<b>15,000.00</b>	<b>0.00</b>
Beschreibung – Sonstige Verbindlichkeiten		
Zinsen 2020	0.00	207.96
<b>ZWISCHENSUMME</b>	<b>0.00</b>	<b>207.96</b>
Beschreibung – Sonstige Verbindlichkeiten		
2022 nicht in Anspruch genommene Urlaubstage	412,234.36	370,961.87
2022 nicht in Anspruch genommene Gleizeit	57,472.45	11,811.34
Aufgelaufene Kosten für Übertragungen auf 2022	1,426,873.35	971,940.04
<b>ZWISCHENSUMME</b>	<b>1,896,580.16</b>	<b>1,354,713.25</b>
Von konsolidierten Einrichtungen der Kommission erhaltene Vorfinanzierung	2,362,106.98	1,196,602.78
<b>ZWISCHENSUMME</b>	<b>2,362,106.98</b>	<b>1,196,602.78</b>
<b>SUMME</b>	<b>4,273,687.14</b>	<b>2,551,523.99</b>

Die allgemeine Zunahme der Verbindlichkeiten ist in erster Linie auf die Zunahme der nicht in Anspruch genommenen Urlaubsansprüche im Jahr 2022 sowie die Erhöhung der nicht in Anspruch genommenen Gleizeit im Jahr 2022 zurückzuführen. Auch die aufgelaufenen Kosten sind erheblich gestiegen. Diese Steigerungen hängen in erster Linie damit zusammen, dass die ETF im Jahr 2022 wieder voll einsatzfähig war, während die COVID-Krise den Umfang der Tätigkeiten in den Vorjahren verringert hatte.

Die von konsolidierten Einrichtungen der EU erhaltene Vorfinanzierung bezieht sich auf:

Von konsolidierten Einrichtungen der Kommission erhaltene Vorfinanzierung	2022	2021
Darya Beitragsvereinbarung	1,567,415.51	0.00
SLA Coves - DG EMPL	653,754.98	999,999.99
DG INTPA Trainingsvereinbarung	78,727.00	0.00
Eugeo	0.00	102,739.00
ETF-Subvention	62,209.49	93,863.79
<b>SUMME</b>	<b>2,362,106.98</b>	<b>1,196,602.78</b>

### Nettovermögen

Das Nettovermögen setzt sich aus dem aufgelaufenen Überschuss/Fehlbetrag aus den Vorjahren sowie der Aufwands- und Ertragsrechnung des Jahres zusammen (siehe auch Tabelle 12, Veränderung des Nettovermögens).

## 2. AUFWANDS- UND ERTRAGSRECHNUNG

Die Aufwands- und Ertragsrechnung entspricht einer „Gewinn- und Verlustrechnung“. Sie weist die Einnahmen, Ausgaben und die Nettoeinnahmen/-verluste des Jahres aus, d. h. das „Betriebsergebnis“. Das Betriebsergebnis wird ermittelt, indem die Gesamtausgaben von den Gesamteinnahmen subtrahiert werden. Diese Differenz wird durch die Betriebsergebnisse der Vorjahre und insbesondere durch die an die Kommission zurückgezahlten Beträge erhöht oder gemindert.

### **Betriebseinnahmen**

Die Einnahmen werden bei ihrer Bereitstellung verbucht. Dies ist beim Zuschuss der Kommission der Zeitpunkt der Annahme des Jahreshaushalts. Mit Blick auf die Bereitstellung anderer Mittel als dem Zuschuss der Kommission verfolgt die ETF den gleichen Ansatz wie bei den nicht von der Kommission bereitgestellten Finanzmitteln, d. h., die Einnahmen werden erst bei Zahlungseingang berücksichtigt.

Die Betriebseinnahmen setzen sich folgendermaßen zusammen:

- Jährlicher Zuschuss der Europäischen Kommission  
Die Einnahmen im Zusammenhang mit dem Zuschuss der Europäischen Kommission umfassen den jährlichen Zuschuss der Europäischen Kommission in Höhe von 21 726 000 EUR abzüglich des zurückzuzahlenden Betrags, d. h. 62 209,49 EUR (Ergebnis der Haushaltsergebnisrechnung).
- Sonstige Einnahmen umfassen zusätzliche Projekte und die Neuerfassung von Ausgaben.

Betriebseinnahmen	2022	2021
Beitrag der Europäischen Union	21,663,790.51	20,906,136.21
Sonstige Einkünfte aus Vermögen	0.00	177,494.40
Sonstiger Zuschuss 2022		
Darya	432,584.49	
DG INTPA Ausbildung	21,273.00	
SLA Coves	346,245.01	
EUGEOS	102,739.00	
Weiterberechnung von Kosten an GIZ	166,049.56	
Weiterberechnung von Kosten an EU-Osha	30,887.28	
Sonstiges	3,587.52	5,842.40
<b>Summe</b>	<b>22,767,156.37</b>	<b>21,089,473.01</b>

### **Verwaltungs- und Betriebsausgaben**

Unter Ausgaben im Sinne des Jahresabschlusses werden Zahlungen aus Mitteln für Zahlungen dieses Haushaltsjahres verstanden, zu denen die aufgelaufenen Kosten für Mittelbindungen aus diesem Haushaltsjahr hinzukommen, die auf das folgende Haushaltsjahr übertragen werden, und von denen die im Haushaltsjahr gezahlten aktiven Rechnungsabgrenzungen abgezogen werden.

Gebuchte Zahlungen im Jahresabschluss sind Zahlungen, die im Laufe des Jahres 2022 angeordnet und vom Rechnungsführer geleistet wurden.

Die Haushaltsmittel in den Titeln 1 und 2 werden nur auf das folgende Haushaltsjahr übertragen. Nur am Ende des Haushaltsjahres nicht verwendete Mittel werden danach in Abgang gestellt. Die Haushaltsmittel in Titel 3 haben Mehrjahrescharakter und können auf spätere Haushaltsjahre übertragen werden. Mittel für zweckgebundene Mittel können bis zum Enddatum der zugehörigen Vereinbarung oder bis zur Zahlung des Gesamtbetrags übertragen werden, wenn sich diese auf die Wiederverwendung erhaltener Mittel beziehen.

Die Übertragung erfolgt automatisch, wenn noch eine rechtsverbindliche Mittelbindung besteht. In allen übrigen Fällen ist eine eventuelle Mittelübertragung im Zusammenhang mit dem Zuschuss für die ETF zuvor durch den Vorstand zu genehmigen.

Die Ausgaben sind je nach Art in Verwaltungsausgaben, Betriebsausgaben und Finanzaufwendungen untergliedert. Zahlungen im Zusammenhang mit den zweckgebundenen Finanzmitteln fallen unter Betriebsausgaben.

Verwaltungsausgaben umfassen: 1) Zahlungen im Zusammenhang mit dem Personal, einschließlich antizipativer Passiva im Zusammenhang mit den im Jahresverlauf nicht in Anspruch genommenen Urlaubstagen und Gleitzeitstunden, 2) Kosten im Zusammenhang mit Beständen und Anlagevermögen, einschließlich Abschreibungen, und 3) sonstige Verwaltungsausgaben, insbesondere in Verbindung mit Infrastruktur und Ausrüstung, einschließlich Wechselkursverlusten.

Betriebsausgaben fallen im Zusammenhang mit der Ausführung des Arbeitsprogramms der ETF an. Darin enthalten sind die Beträge im Zusammenhang mit der Durchführung der Projekte, die nicht im Rahmen des jährlichen Zuschusses an die ETF, d. h. über zweckgebundene Mittel, finanziert werden.

Betriebsausgaben	2022	2021
Operative Aufwendungen	5,930,972.05	4,240,961.72
Sachverständige und Nebenkosten	115,597.09	59,976.27
Grundstücke und Gebäude	693,953.87	622,846.56
Kommunikation	1,078,346.59	998,933.42
Büromaterial	9,383.65	10,444.34
Juristische Kosten	15,609.51	23,891.52
Ausgaben mit anderen konsolidierten Unternehmen	42,152.00	58,441.50
Ausbildungskosten	132,207.69	94,381.12
Missionen	30,951.41	4,349.01
Personalaufwendungen	14,539,068.14	13,901,726.87
Sonstige Personalkosten	501,792.53	693,563.49
<b>Summe</b>	<b>23,090,034.53</b>	<b>20,709,515.82</b>

### **3. VERÄNDERUNG DES NETTOVERMÖGENS**

Die Tabelle der Veränderungen des Nettovermögens beinhaltet nur die Aufwands- und Ertragsrechnung des Haushaltsjahres.

### **4. KAPITALFLUSSRECHNUNG**

Die Kapitalflussrechnung stellt die Finanzbewegungen – oder mit anderen Worten die Zahlungseingänge abzüglich der Zahlungsausgänge – über einen bestimmten Zeitraum dar. Aufgrund des Eingangs der ersten Tranche für die neue Vereinbarung mit dem „Darya“-Projekt erhielten wir im Juli 2022 eine Zahlung in Höhe von 2 Mio. EUR erhielten, weshalb ein Anstieg des Cashflows festzustellen ist.

### **5. HAUSHALTSERGEBNISRECHNUNG**

Die Haushaltsergebnisrechnung wurde in Übereinstimmung mit den Anforderungen gemäß der Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (Artikel 143, Verordnung (EU, Euratom) Nr. 966/2012: Rechnungsführungsvorschriften) aufgestellt.

Das Haushaltsergebnis für das Jahr 2022 ermittelt sich aus der Differenz zwischen:

- der Gesamtheit der tatsächlichen Einnahmen dieses Haushaltsjahres,
- dem Betrag der aus den Mitteln dieses Haushaltsjahres getätigten Zahlungen zuzüglich des Betrags der aus diesem Haushaltsjahr auf das nachfolgende Haushaltsjahr übertragenen Mittel und
- den Annullierungen von Mittelübertragungen aus dem vorherigen Haushaltsjahr.
- Diese Differenz erhöht bzw. vermindert sich um den Saldo, der aus den im Haushaltsjahr verbuchten Wechselkursgewinnen oder -verlusten resultiert, und
- die Ergebnisse aus früheren Jahren, die an die Europäische Kommission zurückgezahlt wurden.

### **6. ABSTIMMUNG ZWISCHEN DEM HAUSHALTSERGEBNIS UND DER AUFWANDS- UND ERTRAGSRECHNUNG**

Das Haushaltsergebnis und die Abstimmung mit der Aufwands- und Ertragsrechnung sollen dem Leser ein umfassenderes Bild vermitteln und die Unterschiede zwischen der Aufwands- und Ertragsrechnung und dem Haushaltsergebnis aufzeigen. Die Einbeziehung dieser Daten hilft dem Leser dabei, das Einnahmen-Ausgaben-Ergebnis des Haushaltsergebnisses 2022 und das erzielte wirtschaftliche Ergebnis 2022 zueinander in Beziehung zu setzen.

### **7. EVENTUALFORDERUNGEN UND -VERBINDLICHKEITEN**

Eventualforderungen und -verbindlichkeiten werden im Jahresabschluss gesondert aufgeführt; diese stehen für potenzielle Forderungen und Verbindlichkeiten. Unter der Rubrik „Eventualverbindlichkeiten“ verbuchte die ETF noch nicht in Anspruch genommene Mittel zur Deckung von Zahlungsverpflichtungen (RAL).

## 8. OFFENLEGUNGEN

### ***Einnahmen unterteilt in Einnahmen aus Transaktionen mit und ohne Gegenleistung***

Die Angaben werden in Übereinstimmung mit den Rechnungsführungsvorschriften Nr. 4 und Nr. 17 der Kommission dargestellt, in denen festgelegt ist, dass Einnahmen zu unterteilen sind in Einnahmen aus Transaktionen mit und ohne Gegenleistung.

Transaktionen mit Gegenleistungen sind Transaktionen, bei denen eine juristische Person Vermögenswerte oder Dienstleistungen erhält oder Verbindlichkeiten tilgt sowie und in etwa den gleichen Wert (vorrangig in Form von Bargeld, Waren, Dienstleistungen oder der Nutzung von Vermögenswerten) im Austausch direkt an eine andere juristische Person gibt. Beispiele einer Transaktion mit Gegenleistung sind z. B. der Kauf von Waren oder Dienstleistungen, die Veräußerung von Vermögenswerten oder Bankzinsen.

Bei Transaktionen ohne Gegenleistung handelt es sich um Vorgänge, bei denen eine juristische Person entweder einen Wert von einer anderen juristischen Person erhält, ohne ihr im Austausch dafür einen annähernd gleichen Gegenwert zu geben, oder sie gibt einer anderen juristischen Person einen Wert, ohne im Austausch dafür einen annähernd gleichen Gegenwert zu erhalten. Beispiele für Transaktionen ohne Gegenleistung sind Zuschüsse der Europäischen Kommission, Fördergelder und Spenden.

### ***Angaben über Beziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen***

Die Abschlussangaben werden in Übereinstimmung mit der Rechnungsführungsvorschrift Nr. 15 der Kommission dargestellt. Gemäß dieser Vorschrift müssen Angaben zu der Vergütung der Bediensteten in Schlüsselpositionen während des Berichterstattungszeitraums, ihnen gewährte Darlehen sowie Zuwendungen enthalten, die sie für Tätigkeiten für die Einrichtung erhalten, die nicht in den Rahmen ihrer Arbeit als Vorstandsmitglied oder Bediensteter fallen. Durch die Angaben, die gemäß dieser Vorschrift gemacht werden müssen, soll sichergestellt werden, dass bei der Vergütung von Bediensteten in Schlüsselpositionen ein angemessenes Mindestniveau an Transparenz herrscht.

	2022	2021
Zahl der Anweisungsbefugten zum Jahresende	1	1

Analyse nach Besoldungsgruppe	2022	2021
AD 13	1	1

Der Anweisungsbefugte wird im Einklang mit dem Statut der Beamten der Europäischen Gemeinschaften vergütet.

## Nicht aktivierte Forschungs- und Entwicklungskosten

Die Angaben werden in Übereinstimmung mit der Rechnungsführungsvorschrift Nr. 6 der Kommission dargestellt, nach der Angaben über den nicht aktivierten Betrag für Forschungs- und Entwicklungskosten für intern oder extern generierte Sachanlagen (Software) zu machen sind. Die einschlägigen Projekte werden unter immaterielle Vermögenswerte beschrieben.

Die folgenden Beträge wurden in der Ergebnisrechnung als Aufwand erfasst	2022	2021
Forschungskosten	0.00	0.00
Entwicklungskosten	0.00	0.00

## Bonitätsbewertung und Qualität von Forderungen und Kassenmitteln

In Übereinstimmung mit der Rechnungsführungsvorschrift Nr. 11 der Kommission werden Angaben zur Bonitätsbewertung (Rating) sowie zum Risiko in Bezug auf die finanziellen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten der Agentur gemacht.

Bonitätsbewertung von finanziellen Vermögenswerten, die weder überfällig noch wertgemindert sind

	Zur Veräußerung verfügbare finanzielle Vermögenswerte (einschließlich aufgelaufener Zinsen)	Kredite (einschließlich kurzfristiger Einlagen >3 Monate und <1 Jahr)	Forderungen gegenüber Mitgliedstaaten	Forderungen gegenüber Dritten	Forderungen gegenüber konsolidierten Einrichtungen	Kurzfristige Einlagen (< 3 Monate – einschließlich aufgelaufener Zinsen)	Kassenmittel und Kassenmittel äquivalente
<b>Vertragspartner mit externer Bonitätsbeurteilung 1:</b>	0.00	0.00	0.00	132,571.14	0.00	0.00	3,081,775.68
Erstklassig und hochwertig	0.00	0.00	0.00		nicht zutreffend	0.00	1,443,552.43
Obere Mittelklasse	0.00	0.00	0.00		nicht zutreffend	0.00	0.00
Untere Mittelklasse	0.00	0.00	0.00		nicht zutreffend	0.00	1,632,874.14
Non-Investment-Grade	0.00	0.00	0.00	132,571.14	nicht zutreffend	0.00	0.00
nicht zugeordnet	0.00	0.00	0.00		nicht zutreffend	0.00	5,349.11
<b>Vertragspartner ohne externe Bonitätsbeurteilung:</b>	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Gruppe 1 – Schuldner ohne Zahlungsausfälle			nicht zutreffend				
Gruppe 2 – Schuldner mit Zahlungsausfällen in der Vergangenheit			nicht zutreffend		nicht zutreffend		

Analyse des Alters von nicht wertgeminderten finanziellen Vermögenswerten

	Weder überfällig noch wertgemindert	Überfällig, aber nicht wertgemindert			Insgesamt (1+2+3+4)
		< 1 Jahr (2)	1-5 Jahre (3)	> 5 Jahre (4)	
Zur Veräußerung verfügbare finanzielle Vermögenswerte (einschließlich aufgelaufener Zinsen)					
Darlehen	31-Dec-22 0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Forderungen gegenüber Mitgliedstaaten	31-Dec-22 0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Forderungen gegenüber Dritten	31-Dec-22 132,571.14	0.00	0.00	0.00	132,571.14
Forderungen gegenüber konsolidierten Einrichtungen	31-Dec-22 0.00	0.00	0.00	0.00	0.00

### Liquiditätsrisiko

Die Verbindlichkeiten der Einrichtung haben die folgenden vertraglichen Fälligkeiten:

Zum 31. Dezember 2022	< 1 Jahr	1 - 5 Jahre	> 5 Jahre	Gesamt
Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	15,000.00	0.00	0.00	15,000.00
Verbindlichkeiten gegenüber konsolidierten Einrichtungen	2,362,106.98	0.00	0.00	2,362,106.98
<b>Verbindlichkeiten insgesamt</b>	<b>2,377,106.98</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>2,377,106.98</b>

# V. HINWEISE ZUR AUSFÜHRUNG DES HAUSHALTSPLANS UND ZUR HAUSHALTSFÜHRUNG

---

## 1. Einleitung

### ***Haushaltsgrundsätze***

Am 15. Juni 2019 nahm der Vorstand die neue ETF-Finanzregelung an, die am 16. Juni 2019 in Kraft trat. Die neuen Artikel gelten seit 1. Januar 2020.

Die Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplans der ETF entsprechen:

- a) dem Grundsatz der Einheit und Haushaltswahrheit
- b) dem Grundsatz der Jährlichkeit
- c) dem Grundsatz des Haushaltsausgleichs
- d) dem Grundsatz der Rechnungseinheit
- e) dem Grundsatz der Gesamtdeckung
- f) dem Grundsatz der Spezialität
- g) dem Grundsatz der Wirtschaftlichkeit der Haushaltsführung
- h) dem Grundsatz der Transparenz.

### ***Gliederung des Haushaltsplans***

Die Ausgabenübersicht des ETF-Haushaltsplans wird auf der Grundlage einer Nomenklatur mit einer zweckgebundenen Klassifizierung erstellt. Sie ist in vier Titel unterteilt, die wiederum jeweils in Kapitel, Artikel und Posten untergliedert sind.

Die ETF verwendet für die Titel 1, 2 und 3 die Nomenklatur und Gliederung der Europäischen Kommission. Die Titel 1 und 2 beziehen sich auf „Verwaltungsausgaben“, während Titel 3 für „Operative Aufwendungen“ reserviert ist.

- Titel 1 umfasst Ausgaben für Personal, das im Stellenplan der ETF genehmigt wurde, sowie Ausgaben für externe Mitarbeiter (einschließlich Hilfskräfte) und andere Verwaltungsausgaben (einschließlich Repräsentationskosten).
- Titel 2 umfasst Verwaltungsausgaben wie Aufwendungen für Gebäude, Reinigung und Instandhaltung, Miete, Telekommunikation, Wasser, Gas und Strom sowie Unterstützungskosten (einschließlich Sitzungskosten).
- Titel 3 umfasst die Ausgaben für die Ausführung des Arbeitsprogramms der ETF und damit zusammenhängende operative Aufwendungen.

Für die Ausführung des Haushaltsplans wurde eine „geänderte Einnahmen-Ausgaben-Rechnung“ zugrunde gelegt. Der Ausdruck „geändert“ bezieht sich auf die Tatsache, dass die jährlichen übertragenen Beträge im Haushaltsplan enthalten sind.

„Übertragene“ Beträge stehen im Zusammenhang mit rechtsverbindlichen Verpflichtungen, die im Laufe des Jahres eingegangen, aber nicht ausgezahlt wurden.

Eine „rechtsverbindliche Verpflichtung“ bezieht sich auf von der ETF durchgeführte rechtsverbindliche Maßnahmen, beispielsweise auf Verträge oder andere Vereinbarungen und erteilte Aufträge.

Im Zusammenhang mit dem Haushaltsvollzug beschreibt der Begriff „Ausgaben“ in Anspruch genommene Mittel zur Deckung von Verpflichtungen. In Anspruch genommene Mittel zur Deckung von Verpflichtungen beziehen sich auf Verpflichtungen, die im Jahr 2022 beglichen und (teilweise) auf das Jahr 2023 übertragen wurden.

Nähere Erläuterungen zu wichtigen Aspekten des Haushaltsvollzugs nach Titel, Kapitel und Posten sowie Angaben zur Ausführung des Haushaltsplans für 2022 sind nachfolgend im Abschnitt „Mittelverwendung“ aufgeführt.

### ***Ausführung des Haushaltsplans der ETF für das Jahr 2022***

Um dem Leser einen umfassenden Überblick über die Finanztätigkeiten im Zusammenhang mit der Ausführung des Haushaltsplans für das Jahr 2022 zu vermitteln, ist nachfolgend eine

tabellarische Übersicht der Mittel für Verpflichtungen und der Mittel für Zahlungen aufgeführt. In der Tabelle sind nicht nur die im Jahr 2022 im Zusammenhang mit dem Haushaltsplan 2022 getätigten Zahlungen aufgeführt, sondern auch die 2022 getätigten Zahlungen, die auf den Haushaltsplänen der Vorjahre beruhen.

## 2. Einnahmen des Jahres 2022 im Überblick

Einnahmenquelle	Einnahmen im ursprünglichen Haushaltsplan	Einnahmen in Berichtigungshaushaltsplänen	Veranschlagte Gesamteinnahmen	Im Haushaltsjahr erlassene Einziehungsanordnungen	Übertragene Forderungen	Erhaltene Beträge für übertragene Forderungen	Erhaltene Beträge für im Haushaltsjahr erlassene Einziehungsanordnungen	Erhaltende Gesamtbeträge	Verbleibende einzuziehende Beträge
Zuschuss der Kommission (für den Betriebshaushaltsplan – Titel 1, 2 und 3 – der Stiftung)	21,726,000.00	0.00	21,726,000.00	21,726,000.00	0.00	0.00	21,726,000.00	21,726,000.00	0.00
Andere Zuschüsse der Kommission (Phare, IPA, Delegationsabkommen, ...)	0.00	0.00	0.00	2,266,049.56	0.00	0.00	2,266,049.56	2,177,400.00	88,649.56
Sonstige Einnahmen	0.00	0.00	0.00	36,576.39	1,900.00	800.00	36,576.39	36,130.88	1,545.51
<b>Summe</b>	<b>21,726,000.00</b>	<b>0.00</b>	<b>21,726,000.00</b>	<b>24,028,625.95</b>	<b>1,900.00</b>	<b>800.00</b>	<b>24,028,625.95</b>	<b>23,939,530.88</b>	<b>90,195.07</b>

### 3. Haushaltsentwicklung 2022

		Mittel für Verpflichtungen			Mittel für Zahlungen		
		Ursprünglicher Haushaltsplan	Übertragungen und zusätzliche Mittel	Verfügbare Mittel für Verpflichtungen	Ursprünglicher Haushaltsplan	Übertragungen und zusätzliche Mittel	Verfügbare Mittel für Zahlungen
1100	Grundgehälter	11,659,000.00	82,527.96	11,741,527.96	11,659,000.00	82,527.96	11,741,527.96
1110	Vertragsbedienstete	2,447,000.00	31,600.00	2,478,600.00	2,447,000.00	31,600.00	2,478,600.00
1112	Örtliche Bedienstete	67,000.00	2,100.00	69,100.00	67,000.00	2,100.00	69,100.00
1172	Praktikum	20,000.00	66,508.00	86,508.00	20,000.00	66,508.00	86,508.00
1177	Sonstige Dienstleistungen und institutionelle Auditedienste	300,000.00	-21,748.22	278,251.78	300,000.00	-21,748.22	278,251.78
1180	Allgemeine Anstellungskosten	9,000.00	-7,850.00	1,150.00	9,000.00	-7,850.00	1,150.00
1300	Dienstreisen und Fahrtkosten	65,000.00	-32,580.00	32,420.00	65,000.00	-32,580.00	32,420.00
1430	Ärztlicher Dienst	25,000.00	12,289.22	37,289.22	25,000.00	12,289.22	37,289.22
1440	Interne Schulungen	210,000.00	-116,146.69	93,853.31	210,000.00	-116,146.69	93,853.31
1490	Sonstige Aufwendungen	27,000.00	42,458.00	69,458.00	27,000.00	42,458.00	69,458.00
1700	Empfangs- und Repräsentationskosten	4,000.00	-2,500.00	1,500.00	4,000.00	-2,500.00	1,500.00
	<b>SUMME Titel 1</b>	<b>14,833,000.00</b>	<b>56,658.27</b>	<b>14,889,658.27</b>	<b>14,833,000.00</b>	<b>56,658.27</b>	<b>14,889,658.27</b>
2000	Mieten	2,501.00	22.00	2,523.00	2,501.00	22.00	2,523.00
2020	Wasser, Gas, Strom und Heizung	140,000.00	20,864.00	160,864.00	140,000.00	20,864.00	160,864.00
2030	Reinigung und Instandhaltung	564,299.00	2,338.00	566,637.00	564,299.00	2,338.00	566,637.00
2100	IKT-Hardware	75,000.00	65,882.82	140,882.82	75,000.00	65,882.82	140,882.82
2101	Softwareentwicklung und -kauf	728,650.00	-60,370.00	668,280.00	728,650.00	-60,370.00	668,280.00
2103	Telekommunikationskosten	132,985.00	-4,346.61	128,638.39	132,985.00	-4,346.61	128,638.39
2105	IT-Systeme der Europäischen Kommission	206,365.00	-2,265.94	204,099.06	206,365.00	-2,265.94	204,099.06
2200	Technische Anlagen und Büroausstattung	0.00	19,704.00	19,704.00	0.00	19,704.00	19,704.00
2300	Papier und Bürobedarf	37,000.00	-31,843.00	5,157.00	37,000.00	-31,843.00	5,157.00
2330	Streitsachen	29,000.00	-21,553.00	7,447.00	29,000.00	-21,553.00	7,447.00
2400	Ausgaben für Korrespondenz und Kurierdienste	8,200.00	-6,100.00	2,100.00	8,200.00	-6,100.00	2,100.00
2500	Allgemeine Sitzungskosten	130,000.00	-13,249.00	116,751.00	130,000.00	-13,249.00	116,751.00
	<b>SUMME Titel 2</b>	<b>2,054,000.00</b>	<b>-17,667.73</b>	<b>2,023,083.27</b>	<b>2,054,000.00</b>	<b>-17,667.73</b>	<b>2,023,083.27</b>
3010	Allgemeine Veröffentlichungen	315,000.00	23,900.00	338,900.00	315,000.00	80,656.31	395,656.31
3040	Übersetzungskosten	60,000.00	-17,848.00	42,152.00	60,000.00	-17,848.00	42,152.00
3100	Strategische Projekte	3,817,000.00	1,232,273.81	5,049,273.81	3,817,000.00	1,316,015.46	5,133,015.46
3140	Evaluierung der Auswirkungen und Prüfung der Tätigkeiten des Arbeitsprogramms	247,000.00	-38,219.39	208,780.61	247,000.00	-86,872.72	160,127.28
3200	Operative Dienstreisen	400,000.00	0.00	400,000.00	400,000.00	-91,844.63	308,155.37
	<b>SUMME Titel 3</b>	<b>4,839,000.00</b>	<b>1,200,106.42</b>	<b>6,039,106.42</b>	<b>4,839,000.00</b>	<b>1,291,951.05</b>	<b>6,039,106.42</b>
4203	INTPA Ausbildung	0.00	100,000.00	100,000.00	0.00	100,000.00	100,000.00
4206	DARYA Projekt	0.00	2,000,000.00	2,000,000.00	0.00	2,000,000.00	2,000,000.00
	<b>SUMME Titel 4</b>	<b>0.00</b>	<b>2,100,000.00</b>	<b>2,100,000.00</b>	<b>0.00</b>	<b>2,100,000.00</b>	<b>2,100,000.00</b>
	<b>Summe:</b>	<b>21,726,000.00</b>	<b>3,339,096.96</b>	<b>25,051,847.96</b>	<b>21,726,000.00</b>	<b>3,430,941.59</b>	<b>25,051,847.96</b>

## 4. Mittelverwendung

### i. Mittel des laufenden Jahres

Haushaltslinie	Beschreibung	Endgültig verfügbare Haushaltsmittel für Mittelbindungen	Gesamtbetrag der akzeptierten Mittelbindungen	% gebunden	Annullierte Mittel für Verpflichtungen	Gesamtbetrag der für Zahlungen verfügbaren Mittel	Gesamtbetrag der 2022 akzeptierten Zahlungen in Bezug auf Mittelbindungen 2022	Gesamtbetrag der akzeptierten Zahlungen	% getätigte Zahlungen	Verfügbare Mittel für Zahlungen	Mittel für Zahlungen – auf 2023 übertragen	Annullierte Mittel für Zahlungen
1100	Grundgehälter	11,711,527.96	11,711,320.00	100.00%	207.96	11,711,527.96	11,711,225.77	11,711,225.77	100.00%	302.19	94.23	207.96
1110	Vertragsbedienstete	2,478,600.00	2,478,600.00	100.00%	0.00	2,478,600.00	2,478,512.81	2,478,512.81	100.00%	87.19	87.19	0.00
1112	Örtliche Bedienstete	69,100.00	69,100.00	100.00%	0.00	69,100.00	67,983.66	67,983.66	98.38%	1,116.34	1,116.34	0.00
1172	Praktikum	86,508.00	86,507.23	100.00%	0.77	86,508.00	84,507.23	84,507.23	97.69%	2,000.77	2,000.00	0.77
1177	Sonstige Dienstleistungen und institutionelle Auditedienste	278,251.78	278,251.78	100.00%	0.00	278,251.78	251,265.82	251,265.82	90.30%	26,985.96	26,985.96	0.00
1180	Allgemeine Anstellungskosten	1,150.00	1,150.00	100.00%	0.00	1,150.00	1,150.00	1,150.00	100.00%	0.00	0.00	0.00
<b>11</b>	<b>Kapitel gesamt</b>	<b>14,625,137.74</b>	<b>14,624,929.01</b>	<b>100.00%</b>	<b>208.73</b>	<b>14,625,137.74</b>	<b>14,594,645.29</b>	<b>14,594,645.29</b>	<b>99.79%</b>	<b>30,492.45</b>	<b>30,283.72</b>	<b>208.73</b>
1300	Dienstreisen und Fahrtkosten	32,420.00	32,420.00	100.00%	0.00	32,420.00	29,360.56	29,360.56	90.56%	3,059.44	3,059.44	0.00
<b>13</b>	<b>Kapitel gesamt</b>	<b>32,420.00</b>	<b>32,420.00</b>	<b>100.00%</b>	<b>0.00</b>	<b>32,420.00</b>	<b>29,360.56</b>	<b>29,360.56</b>	<b>90.56%</b>	<b>3,059.44</b>	<b>3,059.44</b>	<b>0.00</b>
1430	Ärztlicher Dienst	37,289.22	37,289.22	100.00%	0.00	37,289.22	29,240.87	29,240.87	78.42%	8,048.35	8,048.35	0.00
1440	Interne Schulungen	93,853.31	93,666.21	99.80%	187.10	93,853.31	64,325.52	64,325.52	68.54%	29,527.79	29,340.69	187.10
1490	Sonstige Aufwendungen	69,458.00	69,211.09	99.64%	246.91	69,458.00	67,297.09	67,297.09	96.89%	2,160.91	1,914.00	246.91
<b>14</b>	<b>Kapitel gesamt</b>	<b>200,600.53</b>	<b>200,166.52</b>	<b>99.78%</b>	<b>434.01</b>	<b>200,600.53</b>	<b>160,863.48</b>	<b>160,863.48</b>	<b>80.19%</b>	<b>39,737.05</b>	<b>39,303.04</b>	<b>434.01</b>
1700	Empfangs- und Repräsentationskosten	1,500.00	1,500.00	100.00%	0.00	1,500.00	1,237.51	1,237.51	82.50%	262.49	262.49	0.00
<b>17</b>	<b>Kapitel gesamt</b>	<b>1,500.00</b>	<b>1,500.00</b>	<b>100.00%</b>	<b>0.00</b>	<b>1,500.00</b>	<b>1,237.51</b>	<b>1,237.51</b>	<b>0.00%</b>	<b>262.49</b>	<b>262.49</b>	<b>0.00</b>
<b>1</b>	<b>INSGESAMT:</b>	<b>14,859,658.27</b>	<b>14,859,015.53</b>	<b>100.00%</b>	<b>642.74</b>	<b>14,859,658.27</b>	<b>14,786,106.84</b>	<b>14,786,106.84</b>	<b>99.51%</b>	<b>73,551.43</b>	<b>72,908.69</b>	<b>642.74</b>
2000	Mieten	2,523.00	2,523.00	100.00%	0.00	2,523.00	1.00	1.00	0.04%	2,522.00	0.00	0.00
2020	Wasser, Gas, Strom und Heizung	160,864.00	160,862.74	100.00%	1.26	160,864.00	138,430.16	138,430.16	86.05%	22,433.84	22,432.58	1.26
2030	Gebäudebezogene Kosten	566,637.00	566,634.64	100.00%	2.36	566,637.00	536,781.57	536,781.57	94.73%	29,855.43	29,853.07	2.36
<b>20</b>	<b>Kapitel gesamt</b>	<b>730,024.00</b>	<b>730,020.38</b>	<b>100.00%</b>	<b>3.62</b>	<b>730,024.00</b>	<b>675,212.73</b>	<b>675,212.73</b>	<b>92.49%</b>	<b>54,811.27</b>	<b>54,807.65</b>	<b>3.62</b>
2100	IKT-Hardware	140,882.82	140,876.35	100.00%	6.47	140,882.82	128,637.85	128,637.85	91.31%	12,244.97	12,238.50	6.47
2101	Softwareentwicklung und -kauf	668,280.00	666,041.82	99.67%	2,238.18	668,280.00	411,237.44	411,237.44	61.54%	257,042.56	254,804.38	2,238.18
2103	Telekommunikationskosten	128,638.39	128,638.39	100.00%	0.00	128,638.39	114,104.09	114,104.09	88.70%	14,534.30	14,534.30	0.00
2105	IT-Systeme der Europäischen Kommission	204,099.06	204,099.06	100.00%	0.00	204,099.06	168,248.45	168,248.45	82.43%	35,850.61	35,850.61	0.00
<b>21</b>	<b>Kapitel gesamt</b>	<b>1,141,900.27</b>	<b>1,139,655.62</b>	<b>99.80%</b>	<b>2,244.65</b>	<b>1,141,900.27</b>	<b>822,227.83</b>	<b>822,227.83</b>	<b>3.24</b>	<b>319,672.44</b>	<b>317,427.79</b>	<b>2,244.65</b>
2200	Technische Anlagen und Ausstattung	19,704.00	19,704.00	100.00%	0.00	19,704.00	9,852.00	9,852.00	50.00%	9,852.00	9,852.00	0.00
<b>22</b>	<b>Kapitel gesamt</b>	<b>19,704.00</b>	<b>19,704.00</b>	<b>100.00%</b>	<b>0.00</b>	<b>19,704.00</b>	<b>9,852.00</b>	<b>9,852.00</b>	<b>50.00%</b>	<b>9,852.00</b>	<b>9,852.00</b>	<b>0.00</b>
2300	Papier und Bürobedarf	5,157.00	5,156.66	99.99%	0.34	5,157.00	4,829.89	4,829.89	93.66%	327.11	326.77	0.34
2330	Verschiedene Rechts- und Versicherungskosten	7,447.00	7,447.00	100.00%	0.00	7,447.00	3,335.31	3,335.31	44.79%	4,111.69	4,111.69	0.00
<b>23</b>	<b>Kapitel gesamt</b>	<b>12,604.00</b>	<b>12,603.66</b>	<b>100.00%</b>	<b>0.34</b>	<b>12,604.00</b>	<b>8,165.20</b>	<b>8,165.20</b>	<b>64.78%</b>	<b>4,438.80</b>	<b>4,438.46</b>	<b>0.34</b>
2400	Ausgaben für Korrespondenz und Kurierdienste	2,100.00	2,100.00	100.00%	0.00	2,100.00	1,428.10	1,428.10	68.00%	671.90	671.90	0.00
<b>24</b>	<b>Kapitel gesamt</b>	<b>2,100.00</b>	<b>2,100.00</b>	<b>100.00%</b>	<b>0.00</b>	<b>2,100.00</b>	<b>1,428.10</b>	<b>1,428.10</b>	<b>68.00%</b>	<b>671.90</b>	<b>671.90</b>	<b>0.00</b>
2500	Allgemeine Sitzungskosten	116,751.00	116,750.86	100.00%	0.14	116,751.00	83,444.43	83,444.43	71.47%	33,306.57	33,306.43	0.14
<b>25</b>	<b>Kapitel gesamt</b>	<b>116,751.00</b>	<b>116,750.86</b>	<b>100.00%</b>	<b>0.14</b>	<b>116,751.00</b>	<b>83,444.43</b>	<b>83,444.43</b>	<b>71.47%</b>	<b>33,306.57</b>	<b>33,306.43</b>	<b>0.14</b>
<b>2</b>	<b>INSGESAMT:</b>	<b>2,023,083.27</b>	<b>2,020,834.52</b>	<b>99.89%</b>	<b>2,248.75</b>	<b>2,023,083.27</b>	<b>1,600,330.29</b>	<b>1,600,330.29</b>	<b>79.10%</b>	<b>422,752.98</b>	<b>420,504.23</b>	<b>2,248.75</b>
3010	Allgemeine Veröffentlichungen	338,900.00	338,101.07	99.76%	798.93	338,900.00	395,656.31	395,656.31	100.00%	0.00	-57,555.24	57,555.24
3040	Übersetzungskosten	42,152.00	42,152.00	100.00%	0.00	42,152.00	42,152.00	42,152.00	100.00%	0.00	0.00	0.00
<b>30</b>	<b>Kapitel gesamt</b>	<b>381,052.00</b>	<b>380,253.07</b>	<b>99.79%</b>	<b>798.93</b>	<b>437,808.31</b>	<b>437,808.31</b>	<b>437,808.31</b>	<b>100.00%</b>	<b>0.00</b>	<b>-57,555.24</b>	<b>57,555.24</b>
3100	Strategische Projekte	3,853,633.81	3,853,633.44	100.00%	0.37	3,937,375.46	3,936,078.20	3,936,078.20	99.97%	1,297.26	-82,444.76	83,742.02
3140	Evaluierung der Auswirkungen und Prüfung der Tätigkeiten des Arbeitsprogramms	208,780.61	208,780.61	100.00%	0.00	160,127.28	160,127.28	160,127.28	100.00%	0.00	48,653.33	-48,653.33
<b>31</b>	<b>Kapitel gesamt</b>	<b>4,062,414.42</b>	<b>4,062,414.05</b>	<b>100.00%</b>	<b>0.37</b>	<b>4,097,502.74</b>	<b>4,096,205.48</b>	<b>4,096,205.48</b>	<b>99.97%</b>	<b>1,297.26</b>	<b>-33,791.43</b>	<b>35,088.69</b>
3200	Operative Dienstreisen	400,000.00	400,000.00	100.00%	0.00	308,155.37	306,973.47	306,973.47	99.62%	1,181.90	93,026.53	-91,844.63
<b>32</b>	<b>Kapitel gesamt</b>	<b>400,000.00</b>	<b>400,000.00</b>	<b>100.00%</b>	<b>0.00</b>	<b>308,155.37</b>	<b>306,973.47</b>	<b>306,973.47</b>	<b>99.62%</b>	<b>1,181.90</b>	<b>93,026.53</b>	<b>-91,844.63</b>
<b>3</b>	<b>INSGESAMT:</b>	<b>4,843,466.42</b>	<b>4,842,667.12</b>	<b>99.98%</b>	<b>799.30</b>	<b>4,843,466.42</b>	<b>4,840,987.26</b>	<b>4,840,987.26</b>	<b>99.95%</b>	<b>2,479.16</b>	<b>1,679.86</b>	<b>799.30</b>
<b>Mittelherkunft gesamt</b>		<b>21,726,207.96</b>	<b>21,722,517.17</b>	<b>99.98%</b>	<b>3,690.79</b>	<b>21,726,207.96</b>	<b>21,227,424.39</b>	<b>21,227,424.39</b>	<b>97.70%</b>	<b>498,783.57</b>	<b>495,092.78</b>	<b>3,690.79</b>

## ii. 2022 erhaltene und wiederzuverwendende Mittel

Haushaltslinie	Beschreibung	Erhaltener Betrag für Verpflichtungen im Jahr 2022	Gesamtbetrag der akzeptierten Mittelbindungen	% gebunden	Auf 2023 übertragene Mittel für Verpflichtungen	Erhaltener Betrag für Zahlungen im Jahr 2022	Gesamtbetrag der akzeptierten Zahlungen	% getätigte Zahlungen	Auf 2023 übertragene verfügbare Mittel für Verpflichtungen	Auf 2023 übertragene verfügbare Mittel für Zahlungen	Automatisch übertragene Mittel für Verpflichtungen und Mittel für Zahlungen
1100	Grundgehälter	30.805.06	30.000.00	97.39%	805.06	30.805.06	30.000.00	97.39%	805.06	805.06	805.06
<b>11</b>	<b>Kapitel gesamt</b>	<b>30.805.06</b>	<b>30.000.00</b>	<b>97.39%</b>	<b>805.06</b>	<b>30.805.06</b>	<b>30.000.00</b>	<b>97.39%</b>	<b>805.06</b>	<b>805.06</b>	<b>805.06</b>
1300	Dienstreisen	1.034.52	0.00	0.00%	1.034.52	1.034.52	0.00	0.00%	1.034.52	1.034.52	1.034.52
<b>13</b>	<b>Kapitel gesamt</b>	<b>1.034.52</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00%</b>	<b>1.034.52</b>	<b>1.034.52</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00%</b>	<b>1.034.52</b>	<b>1.034.52</b>	<b>1.034.52</b>
1490	Sonstige Aufwendungen	2.026.61	2.026.61	100.00%	0.00	2.026.61	2.026.61	100.00%	0.00	0.00	0.00
<b>14</b>	<b>Kapitel gesamt</b>	<b>2.026.61</b>	<b>2.026.61</b>	<b>100.00%</b>	<b>0.00</b>	<b>2.026.61</b>	<b>2.026.61</b>	<b>100.00%</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
<b>1</b>	<b>INSGESAMT:</b>	<b>33.866.19</b>	<b>32.026.61</b>	<b>94.57%</b>	<b>1.839.58</b>	<b>33.866.19</b>	<b>32.026.61</b>	<b>94.57%</b>	<b>1.839.58</b>	<b>1.839.58</b>	<b>1.839.58</b>
3100	Strategische Projekte	77.400.00	0.00	0.00%	77.400.00	77.400.00	0.00	0.00%	77.400.00	77.400.00	77.400.00
<b>31</b>	<b>Kapitel gesamt</b>	<b>77.400.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00%</b>	<b>77.400.00</b>	<b>77.400.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00%</b>	<b>77.400.00</b>	<b>77.400.00</b>	<b>77.400.00</b>
3200	Operative Dienstreisen	2.264.69	1.800.00	79.48%	464.69	2.264.69	0.00	0.00%	464.69	2.264.69	2.264.69
<b>32</b>	<b>Kapitel gesamt</b>	<b>2.264.69</b>	<b>1.800.00</b>	<b>79.48%</b>	<b>464.69</b>	<b>2.264.69</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00%</b>	<b>464.69</b>	<b>2.264.69</b>	<b>2.264.69</b>
<b>3</b>	<b>INSGESAMT:</b>	<b>79.664.69</b>	<b>1.800.00</b>	<b>2.26%</b>	<b>77.864.69</b>	<b>79.664.69</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00%</b>	<b>77.864.69</b>	<b>79.664.69</b>	<b>79.664.69</b>
	<b>Mittelherkunft gesamt</b>	<b>113.530.88</b>	<b>33.826.61</b>	<b>29.80%</b>	<b>79.704.27</b>	<b>113.530.88</b>	<b>32.026.61</b>	<b>28.21%</b>	<b>79.704.27</b>	<b>81.504.27</b>	<b>81.504.27</b>

Im vom Verwaltungsrat genehmigten Haushaltsplan planten wir einen zusätzlichen Zuschuss in Höhe von 188 000,00 EUR (90 000,00 EUR und 98 000,00 EUR entsprechend den beiden aktiven Vereinbarungen) von der GIZ ein, wobei wir in der Verwendung von 2022 erhaltenen Mitteln nur 77 400,00 EUR erfassten, die wir 2022 erhielten,

### iii. Aus dem Jahr 2021 übertragene und wiederzuverwendende Mittel

Haushaltslinie	Beschreibung	Erhaltener Betrag für Verpflichtungen im Jahr 2022	Gesamtbetrag der akzeptierten Mittelbindungen	% gebunden	Auf 2023 übertragene Mittel für Verpflichtungen	Erhaltener Betrag für Zahlungen im Jahr 2022	Gesamtbetrag der akzeptierten Zahlungen	% getätigte Zahlungen	Auf 2023 übertragene verfügbare Mittel für Verpflichtungen	Auf 2023 übertragene verfügbare Mittel für Zahlungen	Automatisch übertragene Mittel für Verpflichtungen und Mittel für Zahlungen
1100	Grundgehälter	600.00	600.00	100.00%	0.00	600.00	600.00	100.00%	0.00	0.00	0.00
<b>11</b>	<b>Kapitel gesamt</b>	<b>600.00</b>	<b>600.00</b>	<b>100.00%</b>	<b>0.00</b>	<b>600.00</b>	<b>600.00</b>	<b>0.00%</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
1300	Dienstreisen	168.52	168.52	100.00%	0.00	168.52	168.52	100.00%	0.00	0.00	0.00
<b>13</b>	<b>Kapitel gesamt</b>	<b>168.52</b>	<b>168.52</b>	<b>100.00%</b>	<b>0.00</b>	<b>168.52</b>	<b>168.52</b>	<b>0.00%</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
1490	Interne Schulungen	720.91	720.91	100.00%	0.00	720.91	720.91	100.00%	0.00	0.00	0.00
<b>14</b>	<b>Kapitel gesamt</b>	<b>720.91</b>	<b>720.91</b>	<b>100.00%</b>	<b>0.00</b>	<b>720.91</b>	<b>720.91</b>	<b>0.00%</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
<b>1</b>	<b>INSGESAMT:</b>	<b>1,489.43</b>	<b>1,489.43</b>	<b>100.00%</b>	<b>0.00</b>	<b>1,489.43</b>	<b>1,489.43</b>	<b>0.00%</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
3200	Operative Dienstreisen	173.65	173.65	100.00%	0.00	16.62	16.62	100.00%	0.00	0.00	157.03
<b>32</b>	<b>Kapitel gesamt</b>	<b>173.65</b>	<b>173.65</b>	<b>100.00%</b>	<b>0.00</b>	<b>16.62</b>	<b>16.62</b>	<b>0.00%</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>157.03</b>
<b>3</b>	<b>INSGESAMT:</b>	<b>173.65</b>	<b>173.65</b>	<b>100.00%</b>	<b>0.00</b>	<b>16.62</b>	<b>16.62</b>	<b>0.00%</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>157.03</b>
	<b>Mittelherkunft gesamt</b>	<b>1,663.08</b>	<b>1,663.08</b>	<b>100.00%</b>	<b>0.00</b>	<b>1,506.05</b>	<b>1,506.05</b>	<b>100.00%</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>157.03</b>

#### iv. Aus dem Jahr 2021 auf 2022 übertragene Mittel

Haushaltslinie	Beschreibung	Aus dem Jahr 2021 auf 2022 übertragene Mittelbindungen	Im Jahr 2022 verfügbare Mittel für Zahlungen aus dem Jahr 2021	Gesamtbetrag der 2022 ausgeführten Mittel für Zahlungen	Im Jahr 2022 annullierte Mittel für Zahlungen aus dem Jahr 2021
1177	Sonstige Dienstleistungen und institutionelle Auditdienste	75,953.87	75,953.87	73,827.95	2,125.92
1180	Allgemeine Anstellungskosten	29,630.00	29,630.00	29,630.00	0.00
<b>11</b>	<b>Kapitel gesamt</b>	<b>105,583.87</b>	<b>105,583.87</b>	<b>103,457.95</b>	<b>2,125.92</b>
1300	Dienstreisen und Fahrtkosten	310.00	310.00	0.00	310.00
<b>13</b>	<b>Kapitel gesamt</b>	<b>310.00</b>	<b>310.00</b>	<b>0.00</b>	<b>310.00</b>
1430	Ärztlicher Dienst	12,801.65	12,801.65	12,323.20	478.45
1440	Interne Schulungen	75,952.16	75,952.16	71,732.43	4,219.73
1490	Sonstige Aufwendungen	1,488.00	1,488.00	0.00	1,488.00
<b>14</b>	<b>Kapitel gesamt</b>	<b>90,241.81</b>	<b>90,241.81</b>	<b>84,055.63</b>	<b>6,186.18</b>
<b>1</b>	<b>INSGESAMT:</b>	<b>196,135.68</b>	<b>196,135.68</b>	<b>187,513.58</b>	<b>8,622.10</b>
2000	Mieten	1,263.00	1,263.00	1,263.00	0.00
2020	Wasser, Gas, Strom und Heizung	80,206.28	80,206.28	60,084.42	20,121.86
2030	Gebäudebezogene Kosten	53,449.96	53,449.96	49,483.56	3,966.40
<b>20</b>	<b>Chapter Total</b>	<b>134,919.24</b>	<b>134,919.24</b>	<b>110,830.98</b>	<b>24,088.26</b>
2100	IKT-Hardware	198,323.59	198,323.59	198,243.59	80.00
2101	Softwareentwicklung und -kauf	173,718.02	173,718.02	173,500.12	217.90
2103	Telekommunikationskosten	71,005.01	71,005.01	71,004.97	0.04
2105	Europäische Kommission IT-Systeme	20,261.52	20,261.52	20,261.52	0.00
<b>21</b>	<b>Kapitel gesamt</b>	<b>463,308.14</b>	<b>463,308.14</b>	<b>463,010.20</b>	<b>297.94</b>
2200	Technische Anlagen und Ausstattung	5,071.00	5,071.00	5,071.00	0.00
<b>22</b>	<b>Kapitel gesamt</b>	<b>5,071.00</b>	<b>5,071.00</b>	<b>5,071.00</b>	<b>0.00</b>
2300	Papier und Bürobedarf	4,876.02	4,876.02	4,066.80	809.22
2330	Verschiedene Rechts- und Versicherungskosten	5,588.55	5,588.55	5,545.76	42.79
<b>23</b>	<b>Kapitel gesamt</b>	<b>10,464.57</b>	<b>10,464.57</b>	<b>9,612.56</b>	<b>852.01</b>
2400	Ausgaben für Korrespondenz und Kurierdienste	201.70	201.70	68.51	133.19
<b>24</b>	<b>Kapitel gesamt</b>	<b>201.70</b>	<b>201.70</b>	<b>68.51</b>	<b>133.19</b>
2500	Allgemeine Sitzungskosten	65,000.00	65,000.00	41,762.99	23,237.01
<b>25</b>	<b>Kapitel gesamt</b>	<b>65,000.00</b>	<b>65,000.00</b>	<b>41,762.99</b>	<b>23,237.01</b>
<b>2</b>	<b>INSGESAMT:</b>	<b>678,964.65</b>	<b>678,964.65</b>	<b>630,356.24</b>	<b>48,608.41</b>
3010	Allgemeine Veröffentlichungen	160,936.88	0.00	0.00	0.00
<b>30</b>	<b>Kapitel gesamt</b>	<b>160,936.88</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
3100	Strategische Projekte	1,933,839.91	0.00	0.00	0.00
3140	Evaluierung der Auswirkungen und Prüfung der Tätigkeiten des Arbeitsprogramms	101,603.00	0.00	0.00	0.00
<b>31</b>	<b>Kapitel gesamt</b>	<b>2,035,442.91</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
3200	Operative Dienstreisen	10,473.11	0.00	0.00	0.00
<b>32</b>	<b>Kapitel gesamt</b>	<b>10,473.11</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
<b>3</b>	<b>INSGESAMT:</b>	<b>2,206,852.90</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
	<b>Mittelherkunft gesamt</b>	<b>3,081,953.23</b>	<b>875,100.33</b>	<b>817,869.82</b>	<b>57,230.51</b>

In Titel 3 wurden Mittelbindungen im Zusammenhang mit dem ETF-Zuschuss in Höhe eines aufgelaufenen Betrags von 2 206 852,90 EUR von 2021 auf 2022 übertragen. Diese Mittelbindungen werden mit Mitteln für Zahlungen aus dem Jahr 2022 beglichen und die gezahlten Beträge in Tabelle „i. Mittel des laufenden Haushaltsjahres“ ausgewiesen.

## v. 2022 erhaltene und wiederzuverwendende Mittel

Haushalts- linie	Beschreibung	Erhaltener Betrag für Verpflichtungen im Jahr 2022	Gesamtbetrag der akzeptierten Mittelbindungen	% gebunden	Auf 2023 übertragene Mittel für Verpflichtungen	Erhaltener Betrag für Zahlungen im Jahr 2022	Gesamtbetrag der akzeptierten Zahlungen	% getätigte Zahlungen	Auf 2023 übertragene verfügbare Mittel für Verpflichtungen	Auf 2023 übertragene verfügbare Mittel für Zahlungen	Automatisch übertragene Mittel für Verpflichtungen und Mittel für Zahlungen
3100	Strategische Projekte	1,007,639.99	550,907.01	54.67%	456,732.98	1,007,639.99	223,709.81	22.20%	456,732.98	783,930.18	783,930.18
<b>31</b>	<b>Kapitel gesamt</b>	<b>1,007,639.99</b>	<b>550,907.01</b>	<b>54.67%</b>	<b>456,732.98</b>	<b>1,007,639.99</b>	<b>223,709.81</b>	<b>22.20%</b>	<b>456,732.98</b>	<b>783,930.18</b>	<b>783,930.18</b>
<b>3</b>	<b>INSGESAMT:</b>	<b>1,007,639.99</b>	<b>550,907.01</b>	<b>54.67%</b>	<b>456,732.98</b>	<b>1,007,639.99</b>	<b>223,709.81</b>	<b>22.20%</b>	<b>456,732.98</b>	<b>783,930.18</b>	<b>783,930.18</b>
4203	INTPA Ausbildung	100,000.00	53,829.90	53.83%	46,170.10	100,000.00	13,551.70	13.55%	46,170.10	86,448.30	86,448.30
4206	DARYA Projekt	2,000,000.00	782,275.00	39.11%	1,217,725.00	2,000,000.00	375,063.62	18.75%	1,217,725.00	1,624,936.38	1,624,936.38
<b>42</b>	<b>Kapitel gesamt</b>	<b>2,100,000.00</b>	<b>836,104.90</b>	<b>39.81%</b>	<b>1,263,895.10</b>	<b>2,100,000.00</b>	<b>388,615.32</b>	<b>18.51%</b>	<b>1,263,895.10</b>	<b>1,711,384.68</b>	<b>1,711,384.68</b>
<b>4</b>	<b>INSGESAMT:</b>	<b>2,100,000.00</b>	<b>836,104.90</b>	<b>39.81%</b>	<b>1,263,895.10</b>	<b>2,100,000.00</b>	<b>388,615.32</b>	<b>18.51%</b>	<b>1,263,895.10</b>	<b>1,711,384.68</b>	<b>1,711,384.68</b>
	<b>Mittelherkunft gesamt</b>	<b>3,107,639.99</b>	<b>1,387,011.91</b>	<b>44.63%</b>	<b>1,720,628.08</b>	<b>3,107,639.99</b>	<b>612,325.13</b>	<b>19.70%</b>	<b>1,720,628.08</b>	<b>2,495,314.86</b>	<b>2,495,314.86</b>

## VI. STELLENPLAN DER ETF 2022

FUNKTIONSGRUPPE	BESOLDUNGSGRUPPE	Stellenplan im verabschiedeten EU-Haushaltsplan 2022	Stand zum 31.12.2021
AD	16	0	0
	15	0	0
	14	1	0
	13	5	2
	12	11	6
	11	10	10
	10	10	11
	9	12	12
	8	5	5
	7	4	11
	6	0	0
5	0	0	
<b>Zwischensumme Funktionsgruppe AD</b>		<b>58</b>	<b>57</b>
AST	11	0	0
	10	3	2
	9	13	12
	8	6	2
	7	4	3
	6	2	4
	5	0	5
	4	0	0
	3	0	0
	2	0	0
1	0	0	
<b>Zwischensumme Funktionsgruppe AST</b>		<b>28</b>	<b>28</b>
<b>Stellen für Bedienstete auf Zeit INSGESAMT</b>		<b>86</b>	<b>85</b>

Darüber hinaus beschäftigt die ETF 39 Vertragsbedienstete. Zusätzlich ist ein örtlicher Bediensteter bei der ETF beschäftigt.

# ANHANG I: VERZEICHNIS DER MITGLIEDER DES VORSTANDS 2022

---

## EUROPÄISCHE KOMMISSION

Europäische Kommission Vorsitzender	<b>Herr Joost Korte</b> Generaldirektor GD Beschäftigung, Soziales und Integration – GD EMPL Europäische Kommission
Europäische Kommission Mitglied	<b>Herr Mathieu Bousquet</b> Amtierender Direktor GD NEAR A – Thematische Unterstützung, Politikkoordination und Finanzinstrumente Europäische Kommission
Europäische Kommission Stellvertretendes Mitglied	<b>Frau Barbara Banki Gardinal</b> Referatsleiterin GD NEAR A3 Europäische Kommission
Europäische Kommission Mitglied	<b>Frau Cécile Billaux</b> Referatsleiterin GD INTPA (Internationale Partnerschaften) Referat E2 – Mikroökonomische Analyse, Investitionsklima, Privatsektor, Handel und Beschäftigung Europäische Kommission
Europäische Kommission Stellvertretendes Mitglied	<b>Herr Jean-Paul Heerschap</b> Leiter des Bereichs Beschäftigung Migration, Beschäftigung, Ungleichheit GD INTPA (Internationale Partnerschaften) E2 Europäische Kommission
Europäische Kommission Beobachterin	<b>Frau Antoaneta Angelova-Krasteva</b> Direktorin für Innovation, digitale Bildung und internationale Zusammenarbeit GD Bildung, Jugend, Sport und Kultur Direktion C Europäische Kommission
Europäische Kommission Stellvertretender Beobachter	<b>Herr Filip Van Depoele</b> Leiter des Referats Internationale Zusammenarbeit DG-Gebiet EAC.C.3 Europäische Kommission

## EUROPÄISCHER AUSWÄRTIGER DIENST

Europäischer Auswärtiger Dienst Beobachter	<b>Herr Daniel McCormack</b> Fachreferent Generalsekretariat des EAD > Dienst des stellvertretenden Generalsekretärs für wirtschaftliche und globale Fragen > Finanzierungsinstrumente und internationale Zusammenarbeit (ECO.FIIC) Europäischer Auswärtiger Dienst (EAD)
---	---

## EUROPÄISCHES PARLAMENT

Nicht stimmberechtigte Sachverständige

**Frau Rossella Benedetti**  
Vertreterin des ETUCE  
EGB Ständiger Ausschuss für Aus- und Weiterbildung  
UIL – Unione Italiana del Lavoro

Nicht stimmberechtigter Sachverständiger

**Prof. Andreas D. Fotopoulos**  
Professor für Nuklearmedizin  
Abteilung für Medizin  
Universität Ioannina Medizinische Hochschule

Nicht stimmberechtigte Sachverständige

**Frau Evelin Lichtenberger**  
Mitglied des Aufsichtsrats  
Verkehrsverbund Tirol

## EU-MITGLIEDSTAATEN

Österreich – Mitglied	<b>Herr Josef Hochwald</b> Stellvertretender Abteilungsleiter Referat für berufliche Aus- und Weiterbildung Sektion IV – Nationale Marktstrategien Bundesministerium für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort
Österreich – Stellvertreterin	<b>Frau Elisabeth Augustin</b> Stellvertretende Leiterin Abteilung für bilaterale internationale Angelegenheiten – Bildung Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung
Belgien – Mitglied	<b>Herr Herman Panneels</b> Leiter der Abteilung Beratung und Unterstützung für Lehrkräfte Agentur für Bildungsleistungen – AgODi Ministerium für allgemeine und berufliche Bildung
Belgien – Stellvertreter	NOCH ZU BENENNEN
Bulgarien – Mitglied	NOCH ZU BENENNEN
Bulgarien – Stellvertreterin	<b>Frau Vania Tividosheva</b> Leitende Sachverständige Direktion Berufliche Aus- und Weiterbildung Ministerium für Bildung und Wissenschaft
Kroatien – Mitglied	<b>Frau Andreja Uroić Landekić</b> Leiterin der Dienststelle für berufliche Aus- und Weiterbildung Ministerium für Wissenschaft und Bildung
Kroatien – Stellvertreter	<b>Herr Nino Buić</b> Assistant Director Abteilung für europäische Angelegenheiten Internationale Zusammenarbeit und Projekte Agentur für Berufs- und Erwachsenenbildung
Zypern – Mitglied	<b>Herr Kyriakos Kyriakou</b> Koordinator für Berufsbildung Fach- und Berufsbildung im Sekundarbereich Ministerium für Bildung und Kultur
Zypern – Stellvertreterin	<b>Frau Marilia Pericleous</b> Verwaltungsbeamtin Ministerium für Bildung, Kinder und Jugend
Tschechische Republik – Mitglied	<b>Frau Marta Stará</b> Leiterin des Referats für berufliche Aus- und Weiterbildung Ministerium für Bildung, Jugend und Sport
Tschechische Republik – Stellvertreterin	<b>Frau Martina Kaňáková</b> Nationales pädagogisches Institut der Tschechischen Republik
Dänemark – Mitglied	NOCH ZU BENENNEN
Dänemark – Stellvertreter	<b>Herr Torben Schuster</b> Leitender Berater Dänisches Bildungsministerium
Estland – Mitglied	<b>Frau Merlin Tatrik</b> Leiterin Leiterin der Abteilung Lebenslanges Lernen und Qualifikationen Ministerium für Bildung und Forschung
Estland – Stellvertreter	<b>Herr Teet Tiko</b> Leiter Abteilung Berufsbildung Ministerium für Bildung und Forschung

Finland – Mitglied	<b>Herr Mika Saarinen</b> Berater für Bildung, Bereichsleiter Finnische nationale Bildungsagentur (EDUFI)
Finland – Stellvertreter	NOCH ZU BENENNEN
Frankreich – Mitglied	<b>Frau Sara Mattioni</b> Bureau international Secrétariat général des ministères sociaux Délégation aux affaires européennes et internationales
Frankreich – Stellvertreterin	<b>Frau Nadine Nerguisian</b> Chargée de mission Délégation aux relations européenne et internationales et à la coopération (DREIC)
Deutschland – Mitglied	<b>Herr Stefan Schneider</b> Abteilungsleiter Bundesministerium für Bildung und Forschung
Deutschland – Stellvertreterin	<b>Frau Kristin Hess</b> Bundesministerium für Bildung und Forschung Referat 222 – ERASMUS, Internationale Zusammenarbeit in der Berufsbildung
Griechenland – Mitglied	<b>Frau Ioanna Lytrivi</b> Geschäftsführende Direktorin Nationale Organisation für die Zertifizierung von Qualifikationen und Berufsberatung (E.O.P.P.E.P.)
Griechenland – Stellvertreter	<b>Herr Panagiotis Passas</b> Leiter der Generaldirektion für internationale und europäische Angelegenheiten, Bildung für griechische Staatsangehörige im Ausland und interkulturelle Bildung Ministerium für Bildung, Forschung und religiöse Angelegenheiten
Ungarn – Mitglied	<b>Frau Katalin Zoltán</b> Referatsleiterin Abteilung für Programmentwicklung und Schulverwaltung Referat für internationale Beziehungen und Finanzhilfen
Kroatien – Stellvertreter	<b>Dr. Tamás Valentin Straub</b> Abteilung Verwaltung der Berufsbildung
Irland – Mitglied	<b>Frau Sinead Mahon</b> Assistenz der Abteilungsleitung Lehrlingsausbildung und Partnerschaften im Bereich der öffentlichen Politik Referat Lehrlingsausbildung und Partnerschaften im Bereich der öffentlichen Politik
Irland – Stellvertreterin	<b>Frau Sarah Miley</b> Leitende Beauftragte – Lehrlingsausbildung und Partnerschaften im Bereich der öffentlichen Politik Referat Lehrlingsausbildung und Partnerschaften im Bereich der öffentlichen Politik
Italien – Mitglied	<b>Herr Maurizio Canfora</b> Generalbevollmächtigter Minister – Stellvertretender Direktor für die europäische Integration – Sektorbezogene Politik der EU, einschließlich allgemeiner und beruflicher Bildung Generaldirektion für die Europäische Union Ministerium für auswärtige Angelegenheiten und internationale Zusammenarbeit
Italien – Stellvertreter	<b>Herr Marco Salaris</b> Leiter der Gesandtschaft – Sektorbezogene Politik der EU, einschließlich allgemeiner und beruflicher Bildung Generaldirektion für die Europäische Union Ministerium für auswärtige Angelegenheiten und internationale Zusammenarbeit
Lettland – Mitglied	<b>Frau Anita Vahere-Abražune</b> Stellvertretende Direktorin

Abteilung für Politikinitiativen und Entwicklung  
Ministerium für Bildung und Wissenschaft

Lettland – Stellvertreterin

**Frau Maija Zvirbule**  
Beraterin für Bildung, Jugend und Sport  
Ständige Vertretung der Republik Lettland bei der EU  
der Republik Lettland

Litauen – Mitglied

**Herr Tadas Tamošiūnas**  
Direktor  
Zentrum für Qualifikationen und berufliche Bildung sowie  
Ausbildungsentwicklung

Litauen – Stellvertreter

**Frau Lina Vaitkutė**  
Leiterin  
Referat Aufbau von Qualifikationen  
Zentrum für Qualifikationen und berufliche Bildung sowie  
Ausbildungsentwicklung

Luxemburg – Mitglied

**Frau Véronique Schaber**  
Direktorin  
Abteilung für Berufsbildung  
Ministerium für Bildung, Kinder und Jugend

Luxemburg – Stellvertreter

**Herr Tom Muller**  
Stellvertretender Direktor  
Abteilung für Berufsbildung  
Ministerium für Bildung, Kinder und Jugend

Malta – Mitglied

**Herr Alexander Farrugia**  
Direktor für Forschung, lebenslanges Lernen und  
Beschäftigungsfähigkeit  
Ministerium für Bildung und Sport

Malta – Stellvertreter

**Herr Matthew Vella**  
Staatssekretär  
Staatssekretariat  
Ministerium für Bildung und Sport

Niederlande – Mitglied

NOCH ZU BENENNEN

Niederlande – Stellvertreter

**Herr Joep van Heumen**  
Politikberater in der Direktion Berufsbildung,  
niederländisches Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur

Polen – Mitglied

**Herr Stanisław Drzażdżewski**  
Allgemeiner Berater  
Abteilung für Strategie, Qualifikationen und Berufsbildung  
Ministerium für Erziehung und Wissenschaft

Polen – Stellvertreterin

**Frau Ilona Juszczyk**  
Hauptsachverständige  
Abteilung für Innovation und Entwicklung  
Ministerium für Erziehung und Wissenschaft

Portugal – Mitglied

NOCH ZU BENENNEN

Portugal – Stellvertreterin

**Frau Ana Olim**  
Generaldirektorin  
GD Beschäftigung und Beziehungen mit der Industrie (DGERT)  
Ministerium für Arbeit, Solidarität und soziale Sicherheit

Rumänien – Mitglied

**Frau Carmen Clapan**  
Beraterin für europäische Angelegenheiten  
Generaldirektion für internationale und europäische Angelegenheiten  
Bildungsministerium

Rumänien – Stellvertreterin

**Frau Roxana Frățilă**  
Beraterin für europäische Angelegenheiten  
Generaldirektion für internationale und europäische Angelegenheiten  
Ministerium für Bildung und Forschung

Slowenien – Mitglied

**Frau Monika Rybová**

Abteilung für Sekundarschulen und lebenslanges Lernen  
Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Forschung und Sport

Slowakei – Stellvertreter

**Herr Alexander Ludva**  
Staatlicher Berater  
Referat für berufliche Aus- und Weiterbildung  
Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Forschung und Sport

Slowenien – Mitglied

**Frau Slavica Černoša**  
Leiterin der Abteilung für den Sekundarbereich II  
Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Sport

Kroatien – Stellvertreterin

**Frau Urška Marentič**  
Stellvertretende Direktorin  
Institut für berufliche Aus- und Weiterbildung

Spanien – Mitglied

**Frau Gema Cavada Barrio**  
Dienststellenleiterin  
Stellv. Generaldirektorin für Berufsberatung und Berufsbildung

Spanien – Stellvertreterin

**Frau Mária Ángeles Heras Lázaro**  
Dienststellenleiterin  
Generalsekretariat für Soziales, Bildung, Kultur und Gesundheit.  
Ministerium für auswärtige Angelegenheiten, Europäische Union und  
Zusammenarbeit

Schweden – Mitglied

**Frau Malin Mendes**  
Stellvertretende Direktorin  
Abteilung für den Sekundarbereich II sowie Erwachsenenbildung und  
Ausbildung  
Ministerium für Bildung und Forschung

Schweden – Stellvertreterin

**Frau Carina Lindén**  
Stellvertretende Direktorin  
Abteilung für den Sekundarbereich II sowie Erwachsenenbildung und  
Forschung  
Schwedisches Ministerium für Bildung und Forschung